

Die erste beste Seele kann das Glück nicht tragen. Es gibt Muth zum Glück, wie's Muth zum Unglück giebt. Vielleicht bedarf es größerer Kraft, um dauernd glücklich, als um andauernd unglücklich zu sein; denn die Erwartung dessen, was man noch nicht hat, giebt dem unweisen Herzen mehr Freude, als der Vollbesitz alles dessen, was es erwünscht hat. Maurice Maeterlinck.

(87. Fortsetzung.)

Der Marshallstab.

Von dem Verfasser des „Prakt.“

Hans hatte einen ersten, oberflächlichen Bericht, der ein wenig günstiges Bild von der Geschäftslage bot, abgesehen und die Ansicht ausgesprochen, daß er nun so lange pausieren müsse, bis das Material vollständig zusammen sei. Der Justizrath jedoch wünschte, daß der junge Mann bis zum Endergebnis unentwegt für die Firma thätig sein möge. So wurde Hans täglich vertrauter mit den Einrichtungen des Exporthauses und strebte eifrig, sich durch Fragen bei den erprobten Angestellten und durch Studium einschläglicher Werke genau zu unterrichten. Und je freier und weiter sein Blick wurde, um so mehr interessirten ihn die ihm neuen Gebiete. Gleichzeitig empfand er etwas wie ein aufrichtiges Mitleid mit dem kranken Geschäft, das durch Leichtsinn und Unverstand in eine so üble Lage gekommen war. Pläne, wie zu helfen sei, beschäftigten ihn fortwährend, und fast war ihm, als müsse er für etwas ihm eigenthümlich Zugehörendes sorgen.

Auch jetzt, da er in seinem Stübchen saß, grübelte er wieder über diese Dinge, stützte den Kopf auf und blickte durch das offene grünumrandete Fenster, durch das ein feiner Blüthenduft mit einem sanften Lüftchen hereinwehte, in den Garten hinaus. Von fern her, leise und sanft sich auflösend, erschollen die Töne eines meisterhaft gespielten Klaviers über die Gärten am Wallgraben, und bald kam jene Träumerei wieder über ihn, in die er so oft verfiel. Er überhörte, daß nebenan die Klingel ging und im Laden einige Worte gewechselt wurden. Selbst als ein leiser Gruß an sein Ohr drang, schaute er noch ganz in Sinnen verloren, nur unbewußt empor und lächelte, gleich als sei die Erscheinung, die neben ihm stand, ein vertrautes Traumbild. Aber dann fiel ihm die dunkle Trauerkleidung, die bleichen Züge und die vom Weinen gerötheten Augen auf. Er sprang empor.

„Gulda, Sie sind es?“ fragte er bestürzt. Sie nickte müde, drehte ihr Taschentuch vor das Gesicht und schluchzte: „Ich komme vom Begräbniß meiner Mutter. Sie ist vor vier Tagen gestorben. Ich wollte es Ihnen selbst sagen.“

Der Schmerz überwältigte sie. Er sah, daß sie wankte und legte seinen Arm um sie, daß er sie stütze. „Mein Gott, wie ist das so plötzlich gekommen?“ fragte er fassungslos.

Sie weinte ein Weilchen still vor sich hin, trodnete dann die Augen und sprach leise: „Meine Schwester schrieb mir, ich sollte schnell hinüber kommen, und als ich

kam, war die Mutter schon todt. Ihr heftiges Geblüth war die Schuld. — Ein Handwerksbursche war eingelehrt und verzehrte Mancherlei. Als er zahlen sollte, ist er frech geworden und hat die Mutter bedroht. Da ist sie so in Zorn gerathen, daß es ihr das Herz abgedrückt hat, und nach wenigen Stunden war Alles aus. Heute Früh war die Beerdigung.“

Er wußte keine Worte des Trostes zu finden und presste nur stumm ihre Hand.

Sie ließ sich auf seinen Arbeitsstuhl am Tische nieder, stützte den Kopf auf und schaute einige Augenblicke starr vor sich hin. Dann sagte sie leise und mit tonloser Stimme: „Die Schwester und der Schwager fürchteten, ich wollte mit ihnen theilen. Ich merkte es wohl, sie hatten mich und sorgten sich, obgleich die Leiche noch im Hause stand. — Sie mögen Alles behalten und glücklich sein. Nur ein wertloses Andenken nahm ich mit. — Und nun habe ich Niemand mehr — Niemand! Ich stehe ganz allein auf der Welt. — Es ist sehr schmerzhaft — aber ich werde mich darin finden müssen.“

Ihre Worte, mit einem Ausdruck bittersten Wehs gesprochen, ergriffen ihn tief.

„Gulda, reden Sie nicht so, es zerschneidet mir das Herz“, bat er mit innigem Tone. „Zweifeln Sie etwa an meiner Theilnahme? — Wahrhaftig, Sie sind nicht einsam!“

Sie blickte durch Thränen zu ihm empor und entgegnete: „Sie mögen es gut meinen. Ich danke Ihnen!“

„Nicht so, Gulda. Ich bin Ihr ehrlichster Freund. Sie haben es doch selber gesagt.“

„Sie nickte: „Ich habe es auch geglaubt, aber seit Monaten sah ich Sie nicht mehr. Warum sind Sie nicht ein einzigmal gekommen?“

Eine stürmische Bewegung ergriff ihn, doch bekämpfte er sich gewaltig und sagte nur schmerzhaft: „Erlassen Sie mir die Antwort, Gulda. Ich that, was ich thun mußte. — ja, was ich thun mußte.“

„Sagen Sie es mir, Hans“, bat sie leise.

Da hielt es ihn nicht länger, er fiel vor ihr nieder, barg sein Gesicht auf ihren Knien und schluchzte: „Weil ich Sie so sehr lieb habe, Gulda!“

Er fühlte ihre Hände auf seinem Kopfe und dann klang es ihm nach einer Weile, kaum vernehmbar ins Ohr: „Und darum haben Sie mich gemieden?“

„Es darf ja nicht sein“, entgegnete er, ohne den Kopf zu erheben. „Ich kann Ihnen nichts bieten; ich darf Sie nicht aufhalten auf Ihrem Wege. Aber diese Entfugung ist schrecklich! — Zürnen Sie mir nicht, daß ich es ausgesprochen habe und vergessen Sie, was ich nicht mehr verbergen konnte.“

„Wie könnte ich vergessen, was mich so glücklich macht!“ kam es zitternd von ihren Lippen. Er hob das Gesicht empor und sah sie fragend an. Und dann sprang er auf, zog das Mädchen kümmlich an seine Brust und küßte ihre Stirne und Augen.

„Hast Du mich denn wirklich von ganzem Herzen gern?“ fragte er stockend. Da legte sie ihre Arme um seinen Hals, blickte ihn voller Liebe an und barg dann ihr Gesicht an seiner Brust. So standen sie lange wortlos und hielten sich fest umschlungen.

„Wir wollen weiter streben, jedes für sich und eins

für das andere. Ich weiß es, wir werden glücklich werden“, sprach sie endlich tief aufathmend und drückte ihm innig die Hand. Und als sie bald darauf, enge aneinander geschmiegt, draußen auf der Bank unter dem Solanderbaum saßen und traumerloren dem Gesange der Amsel lauschten, da meinte sie, indes Thränen in ihre Augen traten: „Mir ist's, als wäre meine Mutter gestorben, damit wir uns finden sollten.“

„Wir wollen glauben, daß es so gewesen sei und ihr Andenken in Ehren halten“, flüsterte er und küßte ihren Scheitel. —

In die äußere Gestaltung ihrer Lebensverhältnisse brachte die Verlobung einstweilen keinerlei Veränderung. Sie beschloßen erst dann zu heirathen, wenn jedes einen festen Grund unter den Füßen hätte. Gulda sollte erst ihre Studien beenden und ihre Laufbahn als selbständige Konzertfängerin begonnen haben, und Hans wollte geschäftlich so gestellt sein, daß er ohne Sorge ein behagliches Hauswesen zu gründen vermöchte, und zwar auf einer so breiten Grundlage, daß seine Frau sich ohne Schwierigkeiten ihrem Beruf widmen konnte und nicht die gesammten Lasten des Hauswesens zu tragen brauchte. Zwei Jahre, glaubten sie, würden bis zur Hochzeit wohl noch hingehen.

Wegen des Todes der Frau Stein und des mißlichen Verhältnisses, in dem Hans zu seinem Vater stand, hielten sie die Verlobung einstweilen geheim und lebten in stiller verschwiegenem Glück dahin. Nur seiner Mutter machte Hans Mittheilung von dem Verhältniß, als diese während der Abwesenheit des auf seiner Frühlingkreise befindlichen Herrn Kalkenbach sich nach dem Ergehen des Sohnes persönlich erkundigte.

Selig war sie, als sie sich überzeugte, daß er sich trotz aller Schwierigkeiten ein achtbares Dasein geschaffen hatte, und sie gab der freudigen Hoffnung Raum, daß nun auch der Vater nach und nach seinen Groll fahren lasse. Sie mußte es zwar noch vermeiden, vor ihm seinen Namen zu nennen, habe ihm aber die Zeitungen, in denen der Ehrensäbel eine so anerkennende Erwähnung fand, in die Hände geschickt. Er hätte allerdings von „Ankerlischen“, von einer zufällig geschossenen „Turteltaube“ und dergleichen gebrummt, aber innerlich bewegt habe es ihn doch, und wenn er erst sehen würde, daß Hans aus eigener Kraft etwas geworden sei, dann würde wohl jede Verbitterung weichen und schließlich dauernder Friede zwischen Vater und Sohn eintreten.

Als ihr nun aber Hans mittheilte, daß er sich verlobt habe und ihr sagte, wer seine Braut sei, da war Frau Kalkenbach aus allen ihren Hoffnungen gerissen. Der Gedanke, daß ihr Sohn eine Sängerin heirathen wolle und noch dazu ein Mädchen von so geringem Herkommen, schien ihr unendlich und sie, deren Vertrauen zu ihrem Aeltesten bisher kaum nachhaltig erschüttert worden war, erschöpfte sich nun in Anklagen und in Verweigerung. Nun sei Alles aus, erklärte sie. Eine solche Verbindung sei eine direkte Schande für die Familie, und wenn die Verlobung öffentlich kund würde, dann spötte man gewiß in der ganzen Gegend so darüber, daß man sich nicht mehr vor den Leuten blicken lassen dürfe.

(Fortsetzung folgt.)

Reparaturen, sowie Renanlagen von **Haustelegraphen, Telephon- u. Licht-Anlagen** unter Garantie solid und billig. **Herrn Heinze, Nerostraße 34.** Telephon 453 (Wolter). Telephon 453 (Wolter).

Verkäufe

Der Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schalter gleich zu bezahlen. Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Ein nachweislich gut gehendes **Herren- und Damen-Frisurgeschäft** in guter Geschäftslage Wiesbadens sofort billig zu verkaufen. Offerten unter **N. O. 296** an den Tagbl.-Verlag.

Hervorragend schöne 4-jährige Oldenburger **braune Stute**, 1,68 hoch, 1 u. 2-jährig sicher gefahren, ange-ritten, wegen Ueberfüllung des Stalles preiswerth zu verkaufen. **C. A. T. Boxheimer, Gutsbesitzer, Lampertheim bei Worms.**

Zwei bis drei Pferde (passend für Deconomie) sind zu verkaufen Adolfsstraße 6.

Ein junges **Schafchen** zu verkaufen. Näb. Sedanstraße 14, Part.

Ein kleiner **Spitz** zu verk. Gahelstr. 1, Laden.

Ein junger **weißer Seiden-spitz** (Männchen), reine Rasse, billig zu verkaufen Langgasse 5.

Junge **Leckel** von hochprämiierten Eltern billig zu verkaufen Kaiser-Friedrich-Ring 2, D. B.

Auf Hof Weisberg sind zwei schöne **Legehörn-Gähne** sofort zu verkaufen. Zu verk. ein Papagei bill. Gledingeng. 8, 1.

Sarzer Roller und Weidchen bill. zu verkaufen Moritzstraße 56, Weidchenstr. 6058

Feine **Sarzer Dobl-Roller** zu verkaufen. **Volte, Weberstraße 54.**

Wein.

Ein Halbtisch und zwei Viertelstück Rheingauer Weißwein Umhänge halber unter Einkauf abzugeben, ev. mit Fässer. Grnül, dieselbe Reflektanten werden Gratisproben zugelandt. Offerten unter **N. T. 296** an den Tagbl.-Verlag.

Berker-Teppich, 5,63:4,16 Meter, noch unverschl., für 300.— zu verkaufen. Offerten unter **T. U. 414** an den Tagbl.-Verlag erbeten. (Int.-No. 39589) P 86

Großes Messing-Fernrohr mit Stand billig zu verkaufen. Offerten unter **N. V. 434** an den Tagbl.-Verlag.

Clavierstimmer G. Schulte, Blücherstraße 20. Geheile und neue Pianinos. 6971

Ein gutes **Pianino** billig zu verkaufen Sedanplatz 9, Part.

Gelegenheitskauf. Geige (Lektor), großer oder kleiner, zu verkaufen. Offerten unter **P. V. 433** an den Tagbl.-Verlag.

Engl. Bistard mit 6 Taschen und compl. Zubehör billig zu verkaufen. Offerten unter **N. V. 435** an den Tagbl.-Verlag.

Ein **Doppelbett**, 1 Kinderbett, 1 Kleider-schrank preiswürdig abzugeben Wöhringstraße 3. Neue Chaiselonnages (Moquetbez.) 65, H. Dönan 54, M. Michelstraße 9 bei **Rüherdt**. 6901

Sonnenbergerstr. 31 Fortzug halber zu verkaufen: Chaiselonnages, Tisch, Stühle, Schränke, Bettstellen mit Kopfkissen, Matrasen, Bett- u. Nachttische mit Marmorpl., große Waschwanne, Brings- u. Rasen-Mähwisch, u. A. m.

Wegen Umzug

verkaufe alle auf Lager habenden Möbel **Spottbillig**. Betten, Spiegelkränze, Waschkommoden mit und ohne Marmorplatten, Garnitur (Sopha und 2 Sessel), feines Schreib-Bureau, Ottomane, Verticows, Kleiderschränke (1 u. 2thür.), Schreibrüst, Sopha und Pfeilerstuhl, Regulator, Lüster, Küchenschranke, Autoincentisch, Auswausch, Stühle, einzelne Sophas. **Sämmtliche Sachen sind solide Arbeit und werden billig abgegeben. Näb. Albrechtstraße 46. Aug. Reinemer.** 6951

Verticow, neu, nachbaum-polirt, 1. bis 1. zu v. r. Adlerstr. 49, 2. D. B.

G. erb. Sopha und 2 Sessel wegen Platzmangel billig zu verkaufen Schlichterstraße 16, 2.

Zwei Sophas, gut erb., b. zu v. Sealg. 10. R. 3 für Tischensofha zu v. Jahnstr. 10, 2.

Neue Ottomane sehr billig. Näb. Bhlippelstraße 17/19, 4 bei **Bütcher**.

Cassa schrank, groß, mit 3 Tretern, hochf., Contr.-Berichl., f. Vereine, Kauf. sof. bill. abzug. Off. u. 14. 42 Hauptpostf.

Zu verkaufen: Eischrank, Hängelampe, Kommode, eis. Bett mit Matratze Herberstraße 22, 3. **Grosheim**.

Hohefeine Kücheneinrichtung billig zu v. Schreiner **Muraw**, Seebachstr. 13. Küchensch., eis. Weich. Drudenstr. 7, 2 L. B.

Zwei große Spiegel, für Lokaltäten geeignet, sind billig zu verkaufen Kaiser-Friedrich-Ring 74, 1.

Gebrauchter Eischrank b. zu verkaufen. R. Michelstraße 26, 1; daselbst gute **Gänsefeder** b. abzugeben.

Eischrank b. zu v. Adlerstraße 49, 2. D. B.

Ein **Herren-Fuhrwerk**, g. erb., b. zu verk. Hochstraße 4, Dachwohn.

Schr. u. Kastenforstchen zu v. Bleichstr. 19. Gebr. Kinderb. b. zu verk. Frankenstr. 10, 2 r.

Fast neuer **Kinder-Wiegewagen** billig zu verkaufen Frankenstr. 5, Bbb. 3.

Sportwagen zu verk. Adolfsstraße 9, Laden. Ein D.-Fahrer 20, 1 Kinderb. 6, 1 Sopha. 15, 1 Sch. Spiegel mit Ruffay 10. Gollhaase 10.

Gut. D.-Rad Nr. 50. — Albrechtstraße 38, 3. Ein neues **Damenrad** b. zu verk., nur Vor-mittags anzusehen Mühlstraße 11, 2.

Fast neues „**Pfeil**“-Rad, 65 Nr., zu verkaufen. Näheres Langgasse 47, 3.

Damenrad billig zu verkaufen Wilhelmstr. 14. 6514

Ein fast neues **Herrn-Fahrrad** zu verkaufen Sebrstraße 7, 1.

Herrn-Rad, fast neu, preiswerth zu ver-kaufen, laufen **Weisbergr. 7, 1.**

Fahrrad, Pfeil, Stragenrenner, Abreise halb, sofort zu verkaufen Reichstraße 4, 1 St. r.

Ein **Damenrad** b. zu v. Herberstr. 16, 2 l.

Hochstraße 10 ein f. neuer Herd, 1,20 Nr. ar. zu verkaufen.

Ein neuer Herd bill. zu verk. Adlerstraße 38.

Wegzugs halber sollen verkauft werden: 2 elegante **Gastronen**, 1 Uhr, 1 Sopha, 2 Paneele, Posten-stühle, 1 Aquarium mit Wasser-Zu- und Abfluß. Beschäftigung Borm. 10 bis 12 Uhr **Winkelminnenstraße 8, Part.**

Eine neue Badewanne, emaillirt, 18 preiswerth zu verk. Adolfsstraße 14, Comptoir.

Eine **Wäschmange**, wenig geb., u. 1 gut erb. **Kinder-Schwagen** zu verk. Schwalbacherstr. 17, 1.

Ein **Wahlbüchse** u. v. R. Römerberg 14, D. 2 l.

Zwei schöne große **Spiegelwände** u. ar. **Sad-**listen zu verkaufen **Victoriastraße 27, 2.**

Wiesbadener Männergesang-Verein.

Heute Abend 9 Uhr

Probe(Direction Kapellmeister **Stolz**)wegen Trauerfall **Tremus**. F 367

Bolzähliges Erscheinen selbstverständlich.

Der Vorstand.**JEDE DAME**erhält Auskunft über dauernde, zu Hause als Nebenbeschäftigung auszuführende Arbeiten v. **J. Felkl**, in Königgrätz i. B. Nr. 291.

Rentables besseres

Geschäft,gleichviel welcher Branche, event. mit Haus, von solventem Kaufmann zu übernehmen gesucht. Strengste Discretion zugesichert. Offerten unter **N. V. 426** an den Tagbl.-Verlag.

Die **Biebrich, Ratbbauskraße 11**

Biebricher Filiale

des **Wiesbadener Tagblatts** nimmt **Tagblatt-Bestellungen** sowie **Anzeigen-Aufträge** für das **Wiesbadener Tagblatt** zu den üblichen Preisen jederzeit entgegen.

Inhaber: **H. Scheurer**

Für Brodfabriken und mittlere Bäckereien.Eine Genossenschaft sucht ihre patentirten Brode in größeren Quantitäten backen zu lassen. Off. sub „Patentbrod“ an **Mausenstein & Vogler A.-G.**, Braunschfurt a. M. F 100**Frische Ameiseneier,****Musca. Weisswurm etc.** empfiehlt **Schindling, Samenhandlung, Neugasse 1.**Bürgerl. Privat-Mittagstisch von einem Herrn gesucht (Südbiertel). Offerten mit Preisangabe unter **J. V. 427** an den Tagbl.-VerlagGeburts-Anzeigen
Verlobungs-Anzeigen
Heiraths-Anzeigen
Trauer-AnzeigenIn einfacher wie feiner Ausführung fertigt die **L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei Langgasse 27.****D. Stein,**3 Webergasse. Webergasse 3.
Telephon 2450.**Trauerhüte.
Trauerrüschen.
Trauerschleier.
Besatzartikel.**

Spitzen. Band. Modewaaren.

838

Wiesbadener Männergesang-Verein. E. V.Hiermit die Trauer-Nachricht, daß unser liebes **actives Mitglied**, F 367**Herr Optiker Karl Tremus,**

nach kurzem, schwerem Krankenlager verschieden ist.

Die Beerdigung findet am Sonntag, den 22. Juni, Vorm. 9 1/2 Uhr, vom Sterbehause, Karlstraße 38, aus statt.
Der Vorstand.**Beerdigungs-Institut****Gebr. Neugebauer,**

Telephon 411,

8 Mauritiusstraße 8.

Großes Lager in allen Arten von **Gold- und Metall-Särgen**, sowie compl. Ausstattungen zu **reell billigen Preisen.** 3072**Familien-Nachrichten****Männergesang-Verein „Friede“.**

Zur Beheiligung an dem Ehrengelichte für die verstorbene

Greifrau v. Knoop

werden sämtliche Mitglieder hierdurch geziemend eingeladen. Zusammenkunft heute Samstag Nachmittag 3 1/2 Uhr im Vereinslokal. F 358

Der Vorstand.**Codes-Anzeige.**

Schmerzerfüllt theilen wir anen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht mit daß unser unergelichter lieber Sohn, Bruder, Bräutigam und Schwager,

Herr Karl Tremus,
Optiker.

Donnerstag, den 19. d. M., 11 1/2 Uhr Vormittags, nach kurzem, schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden im noch nicht vollendeten 34. Lebensjahre sanft dem Herrn entschlafen ist. 7000

Um stille Theilnahme bitten

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Carl Tremus, Rentner.**Emilie Schott, als Braut.****Wiesbaden, den 21. Juni 1902.**

Die Beerdigung findet Sonntag, den 22. Juni, Vormittags 9 1/2 Uhr, vom Sterbehause, Karlstraße 38, aus statt.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meinen innigstgeliebten Gatten, unseren theueren Vater, Schwiegervater, Großvater, Schwager und Onkel,

Herrn Philipp Junior,**Bäckermeister,**

Donnerstag Abend 8 1/2 Uhr im 73. Lebensjahre in ein besseres Jenseits abzurufen.

Um stilles Beileid bittet

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Helene Junior, geb. Körner, nebst Kindern.

Die Beerdigung findet Sonntag, den 22. Juni, Vormittags 11 Uhr, vom Trauerhause, Nerostraße 36, aus statt.

13,000 Mk. auf 2. Hypoth. n. d. Landesbank. Off. u. W. D. 78 an den Tagbl.-Verl. 6802

12-15,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. zu 5% gef. Off. u. W. D. 291 a. d. Tagbl.-Verl. 6937

10-20,000 Mk. 2. Hypoth. n. d. Landesbank gef. Offert. u. G. H. 29 a. d. Tagbl.-Verl. 6785

Pfandl. Zinszahler sucht eine Hypothek von 57,000, Tage 68,000, a. g. Geschäftshaus zu 4% v. Selbstarbeiter z. 1. Okt. z. l. längere Jahre z. l. Offerten unter G. H. 327 bis 30. Juni an den Tagbl.-Verlag erbeten.

55,000 Mk. mein elegant erbautes Wohnhaus in feiner Lage per Okt.-Nov. Off. u. Schiffe C. H. 333 a. d. Tagbl.-Verl. 6939

Suche 1. Hypothek 1/2 d. Tage 45,000, zu 4% v. Selbstarbeiter z. l. längere Jahre z. l. Off. u. W. D. 338 bis 1. Juli an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Auf prima 2. Hypothek möchte ich ca. 35,000 Mk., oder auch mehr, bei guter Sicherheit geliehen haben. Offerten u. J. D. 75 a. d. Tagbl.-Verlag zu senden.

15,000 Mk. auf 1. Hypothek (Neubau, Geschäftshaus) vom Darleher selbst gesucht. Offerten unter D. P. 312 an den Tagbl.-Verlag.

Wünsche auf 2. Hypothek, prima Haus, ca. 25,000 Mk. per gleich oder später geliehen zu haben. Offerten erbeten unter H. D. 74 an den Tagbl.-Verlag.

Suche 1. Okt. 2. Hypothek v. 12,000 Mk. zu 4 1/2% a. längere Jahre v. Selbstarbeiter. Bittlicher Zinszahler. Off. u. W. D. 336 an den Tagbl.-Verlag.

Suche per 1. Oktober 37,000 zu ersten Stelle, 64% der selbstgezählten Tage. Off. u. W. D. 338 an den Tagbl.-Verlag. F169

Auf prima 1. Hyp. 36,000 Mk. a. 1. Oktober zu leihen gesucht. Vermittler verbeten. Offerten u. S. W. 1007 an den Tagbl.-Verlag. 6977

26,000 Mk., vergünstigt zu 3 1/2%, mündellichere Anlage, zu cediren, ohne Unterhändler. Offerten unter P. U. 411 an den Tagbl.-Verlag. 6994

60-70,000 Mk. zur ersten Stelle auf prima Haus ohne Vermittlung gesucht. Offerten unter U. U. 415 an den Tagbl.-Verlag.

Nach Adin-Rail 10,000 Mk. 2. Stelle zu leihen gef., 10-jährige Sicherh., oder 30,000 Mk. an 1. Stelle zur Abf. von 18,000 Mk. Angeb. unter V. U. 416 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

8000 Mk. 2. Hypothek aufs Land per 18,000 Mk. tagirt. Die 1. Hypoth. beträgt 18,000 Mk. und nach den geschätzten 8000 Mk. kommen noch 6000 Mk. Restlauf. Off. unter M. V. 420 an den Tagbl.-Verlag.

Verleihen. Ein par. Mädchen, 30 Jahre, etwas Verm., wünscht weils. Geirath die Bekanntschaft eines solchen Herrn, auch Wittwer. Offerten unter 277 H. 1. bis Montaa Schützenhofstraße postl.

Unbedingt ehrlich, wahr und treu! Betrübte, den Freund nicht richtig verstanden zu haben. Nur von mir wollte brechen und nur von mir weiß. Wollte wissen Tag, Stunde und Ort, wo ich mit Ihnen sprechen könnte, nicht auf der Straße, wo ich unmöglich kann. Freihümtliche.

Ein par. Mädchen, 30 Jahre, etwas Verm., wünscht weils. Geirath die Bekanntschaft eines solchen Herrn, auch Wittwer. Offerten unter 277 H. 1. bis Montaa Schützenhofstraße postl.

Unbedingt ehrlich, wahr und treu! Betrübte, den Freund nicht richtig verstanden zu haben. Nur von mir wollte brechen und nur von mir weiß. Wollte wissen Tag, Stunde und Ort, wo ich mit Ihnen sprechen könnte, nicht auf der Straße, wo ich unmöglich kann. Freihümtliche.

Ein par. Mädchen, 30 Jahre, etwas Verm., wünscht weils. Geirath die Bekanntschaft eines solchen Herrn, auch Wittwer. Offerten unter 277 H. 1. bis Montaa Schützenhofstraße postl.

Unbedingt ehrlich, wahr und treu! Betrübte, den Freund nicht richtig verstanden zu haben. Nur von mir wollte brechen und nur von mir weiß. Wollte wissen Tag, Stunde und Ort, wo ich mit Ihnen sprechen könnte, nicht auf der Straße, wo ich unmöglich kann. Freihümtliche.

Ein par. Mädchen, 30 Jahre, etwas Verm., wünscht weils. Geirath die Bekanntschaft eines solchen Herrn, auch Wittwer. Offerten unter 277 H. 1. bis Montaa Schützenhofstraße postl.

Fingernagelpflege. Coraf. Ausl. von Johanna Schröder, Weisbachstraße 10. Spr. 10-6 Uhr.

Schneidfranz! Hüfte gesucht. Angebote unter F. V. 424 an den Tagbl.-Verlag.

Braves kinderl. Ehepaar ist bereit, ein Kind unter Verlußt gegen Vergütung zu adoptiren. Offerten unter W. U. 417 an den Tagbl.-Verl.

Herzliche Bitte. Welsch edl. Verrichtl. w. einem armen Mädchen seinen gef., hübsch., 4 Monate alten Knaben an Kindesl. annehmen? Berthe Offerten bitte unter M. H. L. 275 hauptpostlagerend.

Adoptivkinder gesucht für ein gef. Mädchen v. 1 Jahr. ehel. Abf., best. Standes. Offerten unter Z. U. 418 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Kind auf's Land in gute Pflege gesucht. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag.

Ein 4 Monate altes Kind in gute Pflege zu geben. Näh. Weberstraße 42, Dinterb. 2 St.

Geld-Darlehen erhalten Personen jeden Standes (auch Damen) von 400 Kronen aufwärts zu 5-6% bei kleiner 1/2-jähriger Notenzahlung. Intabulat.-Gredite mit und ohne Amortisation. Discrete-Vermittlungen jeder Art durch L. Goldschmidt, Budapest, Sallaugasse 5. (Actourmarkt erbeten.)

Suche sofort 600 Mark gegen genügende Sicherheit auf ein Jahr. Gef. Offerten unter O. U. 419 an den Tagbl.-Verlag.

200 Mark von einer Dame besseren Standes sofort zu leihen gesucht. Gef. nicht anonyme Angebote unter P. 39593 an D. Freuz in Mainz. (Aut.No. 89593) F 86

Reisegenosse. Ein Herr, den gebildeten Ständen nachdring. Mitte der Bierziger, lebensfähig, sucht einen gleichen Genossen zu einer Reise nach Schweden und Norwegen vom 18. Juli ab. Adressen unter S. U. 413 an den Tagbl.-Verlag.

Ernstgemeint. Zwei lebensf. Damen, d. es an Herren-Bekanntsch. fehlt, w. auf d. Wege m. Herren in Verbindung zu treten, zwecks v. Verheirathung. Gef. Off. womöglich mit Photographie, unter J. G. 90 postl. Postamt Bellrichstraße.

Heirath! Junger Mann, 25 Jahre alt, wünscht mit bravem anständigen Mädchen mit etwas Vermögen zwecks Gründung eines Geschäfts u. baldig. Heirath in näherer Verbindung zu treten. Offerten mit Einserdung der Photogr. unter C. U. 399 an den Tagbl.-Verlag.

Ein par. Mädchen, 30 Jahre, etwas Verm., wünscht weils. Geirath die Bekanntschaft eines solchen Herrn, auch Wittwer. Offerten unter 277 H. 1. bis Montaa Schützenhofstraße postl.

Unbedingt ehrlich, wahr und treu! Betrübte, den Freund nicht richtig verstanden zu haben. Nur von mir wollte brechen und nur von mir weiß. Wollte wissen Tag, Stunde und Ort, wo ich mit Ihnen sprechen könnte, nicht auf der Straße, wo ich unmöglich kann. Freihümtliche.

Ein par. Mädchen, 30 Jahre, etwas Verm., wünscht weils. Geirath die Bekanntschaft eines solchen Herrn, auch Wittwer. Offerten unter 277 H. 1. bis Montaa Schützenhofstraße postl.

Unbedingt ehrlich, wahr und treu! Betrübte, den Freund nicht richtig verstanden zu haben. Nur von mir wollte brechen und nur von mir weiß. Wollte wissen Tag, Stunde und Ort, wo ich mit Ihnen sprechen könnte, nicht auf der Straße, wo ich unmöglich kann. Freihümtliche.

Ein par. Mädchen, 30 Jahre, etwas Verm., wünscht weils. Geirath die Bekanntschaft eines solchen Herrn, auch Wittwer. Offerten unter 277 H. 1. bis Montaa Schützenhofstraße postl.

Unbedingt ehrlich, wahr und treu! Betrübte, den Freund nicht richtig verstanden zu haben. Nur von mir wollte brechen und nur von mir weiß. Wollte wissen Tag, Stunde und Ort, wo ich mit Ihnen sprechen könnte, nicht auf der Straße, wo ich unmöglich kann. Freihümtliche.

Ein par. Mädchen, 30 Jahre, etwas Verm., wünscht weils. Geirath die Bekanntschaft eines solchen Herrn, auch Wittwer. Offerten unter 277 H. 1. bis Montaa Schützenhofstraße postl.

Unbedingt ehrlich, wahr und treu! Betrübte, den Freund nicht richtig verstanden zu haben. Nur von mir wollte brechen und nur von mir weiß. Wollte wissen Tag, Stunde und Ort, wo ich mit Ihnen sprechen könnte, nicht auf der Straße, wo ich unmöglich kann. Freihümtliche.

Ein par. Mädchen, 30 Jahre, etwas Verm., wünscht weils. Geirath die Bekanntschaft eines solchen Herrn, auch Wittwer. Offerten unter 277 H. 1. bis Montaa Schützenhofstraße postl.

Unbedingt ehrlich, wahr und treu! Betrübte, den Freund nicht richtig verstanden zu haben. Nur von mir wollte brechen und nur von mir weiß. Wollte wissen Tag, Stunde und Ort, wo ich mit Ihnen sprechen könnte, nicht auf der Straße, wo ich unmöglich kann. Freihümtliche.

Möblierte Zimmer und möblierte Mansarden, Schlafstellen etc. Albrechtstr. 13 a. möbl. Zimmer (ev. G.) zu v. Albrechtstr. 30, Part., möbl. Zim. z. v. 3502

Albrechtstr. 31, 2. f. m. B. m. 1 od. 2 B. z. v. Albrechtstr. 39, 1. f. m. B. u. Schlafz. 3453

Wismarckring 5, 2. Et. r., fein möbl. Zimmer billig zu vermieten.

Wismarckring 11, 2 r., möbl. Wohn- u. Schlafz. m. 1 oder 2 Betten u. sep. Eing. zu verm. Wismarckring 37, 1 L., möbl. Zimmer.

Bleichstraße 15a, 3 Tr., ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten zu vermieten.

Blücherstr. 5, D. B. L., eh. anst. Arb. f. d. Sch. Blücherstr. 6, M. L., e. möbl. Z. b. zu v. 8626

Blücherstraße 18, S. 2 L., erb. reinl. Arbeiter billig Kost und Logis. 2817

Al. Bursstraße 10, 2. ein ev. zwei f. möbl. Zimmer per 1. Juli zu vermieten.

Dohheimerstr. 39, Gartenb. Part. links, findet ein anständiger Mann Logis.

Dohheimerstr. 44, St. 1 r., gut möbl. Zim. u. Elenorestr. 9, 1 L., Gde. Vertraut., einf. oder fein möbl. Zimmer f. bill. zu verm.

Hausbrunnstr. 4, 1. f. d. möbl. Zim. zu verm. Frankfurterstr. 23, 3 L., f. d. möbl. Zim. zu verm.

Frankfurterstr. 16, Villa "Beihol", schön möbl. Schlafz. u. Salon m. Balkon sofort preiswerth dauernd zu verm., auf W. auch f. längere Zeit.

Friedrichstr. 12, Wdh. b. Dull, gut m. B. zu v. Friedrichstraße 33, 2. Etage links, schön möbl. Zimmer mit 1-2 Betten zu vermieten. 3340

Friedrichstr. 35, Pension Daheim, elegant möbl. Zimmer mit und ohne Pension, sowie abgetheilt. Etage mit Küche preiswerth zu verm. Vorzugspr. für dauernde Mieter. 2807

Friedrichstr. 36, Gth. 3 r., m. Zim. zu verm. Friedrichstraße 43, B. 1. gr. m. Zim. zu verm.

Friedrichstr. 46, Lab. or. möbl. Z. zu v. 3838

Friedrichstraße 47, 3 links, möbl. Zimmer mit und ohne Pension.

Gäfnergasse 3, 2. erhält junger anständ. Mann billig Kost und Logis. 3210

Geleusenstr. 7, 1 L. f. aufst., n. fol. Fr. b. bef. Yam. einf. m. B. Mansardenz. m. ob. o. Penf. Geleusenstr. 20, 2. Et., ein gut möbl. Z. zu verm.

Geleusenstr. 25, B. r., möbl. Zimmer zu verm. Gellmündstr. 17, B. r., möbl. Mans. zu verm.

Gellmündstr. 32, 2. f. d. schön möbl. Wohn- u. Schlafz. sep. Eingang. zu vermieten.

Gellmündstr. 46, 2 r., möbl. Z. zu verm. 3486

Germannstr. 12, 1. möbl. Zim. Woche 3 Mk. Hermannstr. 22, 3 r., 1 f. m. B. f. d. zu verm.

Eine schöne Mansarde an eine ruhige Person zu vermieten. Näh. Moritzstraße 17, Laden. 3834

Ein unmöbl. Zim. m. sep. Eing. (1. St.) zu verm. Preis v. M. 15 Mk. Näh. Schanzhofstr. 18, B. Mansarde (Zaunstraße), eine große, zu 100 Mk. pro Jahr zu verm. Näh. Tagbl.-Verl. 3834 Fz

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc. Zahnstraße 19 fl. Keller zu verm. 3829

Weinkeller zu vermieten Wilhelmstraße 54. 3833

Stallung für 3 Pferde, Wagen-Kemien, Geflügelställe, Futterboden, event. mit Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, per 1. Juli zu vermieten. Näheres bei Rutscher Schmeltzer, Webergasse 44. 3602

Das Wohnungsanweis-Bureau Lion & Cie., Schillerplatz 1 - Telephon 703, empfiehlt sich den Mietern zur kostenfreien Beschaffung von möblierten und unmöblierten Villen und Etagenwohnungen Geschäftslokale - möblierten Zimmern, sowie zur Vermittlung von Immobilien-Geschäften und hypothekarischen Geldanlagen.

Sommerwohnungen i. Taunus, Stat. Dahn-Wehen. Ruhiges Dörfchen in f. anmuthiger Gegend. 375 m Meeresh. Rein Thalzug. Große Land- u. Waldwege u. vielen schatt. Ruhehäfen. Störung absolut ausgef. Bräut. Weiber mit schönem Babehaus. Schöne Wohnungen u. gute Pension bei mäßigen Preisen. Wagen auf Wunsch auf der Station. Näh. durch Lehrer Helwig.

Sommerfrische Hamburg i. Taunus, Stat. Dahn-Wehen. Ruhiges Dörfchen in f. anmuthiger Gegend. 375 m Meeresh. Rein Thalzug. Große Land- u. Waldwege u. vielen schatt. Ruhehäfen. Störung absolut ausgef. Bräut. Weiber mit schönem Babehaus. Schöne Wohnungen u. gute Pension bei mäßigen Preisen. Wagen auf Wunsch auf der Station. Näh. durch Lehrer Helwig.

Mietthgesuche Zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schalter gleich zu bezahlen. Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Kleine Villa mit Garten, 6 Zimmer, zu mieten oder zu kaufen gesucht. Kerolthol, Frankfurterstraße oder Adolfsallee bevorzugt. Offerten unter H. U. 412 an den Tagbl.-Verlag. 3832

Zu mieten gesucht eine möblierte kleine Villa, circa 5-6 Zimmerschiffzimmer und Zubehör, event. mit Stallung und Remise, per sofort oder 1. Oktober. Schriftl. Offerten mit Preisangabe erbeten an die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich, Wilhelmstraße 50. 3831

Eine auswärtige Brauerei sucht zur Errichtung eines Flaschenbier-Lagers ein Haus mit Stallung in der Zahn- oder Karstraße zu mieten oder zu kaufen. Off. u. G. V. 425 an d. Tagbl.-Verl.

Gesucht 7-Zimmer-Wohnung zum 1. Oktober. Off. unter L. U. 407 an den Tagbl.-Verlag.

Zu mieten gesucht eine möblierte Wohnung v. 5 Zimmern nebst Zubeh., möglichst Parterre, mit Gartennutzung. Offerten mit Preisangabe sub H. L. 15 postlagerend Seidelberg.

Gef. 2 Zimmer für Geschäft, Part. od. 1. Et. Off. unter N. U. 409 an den Tagbl.-Verlag.

Singulärer Herr sucht auf 1. Oktober 1902 eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern (Wohn- und Schlafzimmer), Küche, 1-2 Mansarden und sonstigem Zubehör, wenn möglich mit Badzimmer, am liebsten im Westend, in ruhigem Hause zu mieten. Angebote unter H. U. 404 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

J. kinderl. Ehepaar sucht zum 1. August ein Zimmer u. Küche. Näh. Karstraße 38, Wdh. B. Eine bessere ältere Dame mit Tochter sucht zum 1. Juli in gutem Hause Stube und Küche. Zu erfragen Wilhelmstraße 8, im Eisengeschäft.

Kaufmann sucht möbl. Zimmer nebst Familienanfang. Off. u. Z. V. 440 a. d. Tagbl.-Verl.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern. Dohheimerstraße 7, S. 1. ein leeres großes lustig gelegenes Zimmer, Seitend. 2. an ruhige Person zu vermieten. 3844

Zu Anfang Juli wird ein **möbl. Parterrezimmer** mit zwei Betten auf circa 4 Wochen, entweder in einem Pabbaule oder in unmittelbarer Nähe eines solchen und auch Nähe des Parkhauses gelegen, zu mieten gesucht. Angebote werden an **J. Fiegl, Berlin W., Golzstr. 28**, erbeten.

Alte Dame f. f. l. Ofr. banernd l. n. in d. Nähe d. Parkhauses d. aushänd. Familie. Off. mit Preis unter **G. V. 403** an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht an der Schönen Aussicht für 1. oder 15. Juli auf mehrere Monate, eventuell 1 Jahr, einige größere Zimmer oder eine ganze Etage zur Unterbringung einer Pensionistin. Gefl. schriftliche Offerten zu richten Köhlerstraße 14.

Terrain mit Halle oder Häuschen, Schiersteiner- oder Dogheimerstraße, zu mieten oder zu kaufen gesucht. Offert. unter **N. T. 387** an den Tagbl.-Verlag.

Fremden-Pension

Zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schalter gleich zu bezahlen.

Von zwei besseren Herren wird volle Pension, ausschließlich Wohnhaus, in einem Privatbanke, Nähe der Wälderstraße, gesucht. Off. Angeb. u. **V. V. 439** Tagbl.-Verl. erbeten.

Frankfurterstraße 28, Villa Elisabeth, vis-à-vis „Hotel Kaiserhof“ und „Augusta-Victoria-Bad“, empfiehlt sehr schöne Zimmer — Parterre, 1. und 2. Stock —, sowohl mit wie auch ohne Pension, nur mit Morgenfrühstück. Vorzügliche, mehr norddeutsche Küche u. Berücksichtigung besonderer Wünsche resp. ärztlicher Vorschriften. Schöner, großer und schattiger Garten. Rubine, vornehme Lage.

Karlstraße 44, 1. findet Herr od. Dame ein oder zwei Zimmer mit Pension bei geb. Familie.

Luisenstraße 12, 2. Etage, elegant möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Luisenstr. 34, 1. St. m. Sch. u. S., ev. e. f. Interessenten zur gefl. Kenntnisnahme, daß die hiesigen beherrschten großen möbl. Zimmer zum 1. Juli frei werden. „Villa Norma“, Rosenstraße 10.

Gute bürgerl. Pension Sedanplatz 3, 1. schön möbl. Balkon u. Garten. Sommer dauernd, auch wochenweise, zu vermieten.

Stiftstr. 4, P., schön möbl. Zimmer u. Pension. In seiner Villa, erste Anlage, sind elegant möblierte Zimmer mit sehr guter Pension zu 4 und 5 Mk. zu haben. Gef. Off. u. **V. W. 1010** an den Tagbl.-Verlag.

Unterricht

Zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schalter gleich zu bezahlen.

Lehrerinnen-Verein Wiesbaden. Stellenvermittl. Seerobenstrasse 19, Frkal. Elsbach. Sprechst.: Mittw. u. Samstags 12—1.

Berlitz School. Sprachlehrinstitut für Erwachsene. Rheinstraße 18, Part.

Gesucht eine geprüfte Lehrerin, um zwei Kindern täglich 1 Stunde Unterricht im Deutschen u. Französischen zu erteilen. Offerten mit Preisangabe unter **G. W. 441** an den Tagbl.-Verlag.

Franzöf. Convers.-Stunden gibt eine Französin. Kinder u. j. Damen bevorzugt. Off. unter **S. H. 765** an den Tagbl.-Verlag.

Steno graph. Privat-Unterr. (Geb.) aus 16-j. Hrn. Tdäl. m. b. Grf. **M. Goetz,** Röderstraße 10, Renoar. Bräu-Anstalt, Koch-Schreib-Pär. 6137

Wer erteilt gründl. Clavierunterricht? Off. mit Preisang. u. **H. T. 276** an d. Tagbl.-Verl.

Clavier- und Theorie-Unterricht; Parthenstudium.

Carl Schuricht, Kapellmeister-Vol., Zimmermannstr. 10, 1.

Tücht. Geiger empfiehlt sich zum gefl. Unterr., ev. für Ensemblepiel. Offerten erb. **H. Komolik,** Zahnstraße 7, 3.

Bügel-Unterricht erteilt Frau **Sperling,** Albrechtstraße 3, 1. kürzest febrerz.

Verloren Gefunden

Zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schalter gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Verloren eine goldene Damen-Uhr, Doppeldeckel, sammt kurzer Kette. Gegen hohe Belohnung abzugeben **Taunusstraße 57, 1.**

Verloren. Goldene runde Brosche verloren. Müdg. erbeten bei Frau **Westphal,** Luisenstraße 12.

Schwarzer Gürtel mit Stahlperlen und moderner runder Schließe Montag verloren. Abzugeben **Promenadepark.**

In meinem Laden **Kirchgasse 10** blieb ein **Portemonnaie** mit Inhalt liegen und ist dasselbe vom Eigentümer dort abgeholt.

Mollerei Gg. Fischer. Ein **Dararienvogel** zugeflogen. Abgeh. u. **H. Hockenseller,** Albrechtstraße 43.

Arbeitsmarkt

Ein **Seiler-Angabe** des Arbeitsmarkt des Wiesbadener Tagblattes erscheint am Vorabend eines jeden Sabbats in der **Wiesbadener Zeitung** und enthält jedenmal alle **Arbeitsangelegenheiten**, welche in der nächstfolgenden Nummer des **Wiesbadener Tagblattes** zur Anzeige gelangen. Son 5 Uhr in der Nacht, das Stück 5 Pf. von 6 Uhr ab außerdem monatliche Einschickung. Bei schriftlichen Offerten zweifelt es sich nicht Original-Bezugliche, sondern deren Abschriften betragend; für Wiederholung etwa beigelagerter Original-Bezugliche oder sonstige Leistungen überdauern wir keinerlei Gewähr. — Offerten, welche innerhalb 4 Wochen nicht abgeholt werden, werden nicht mehr berücksichtigt.

Zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schalter gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Empfangsdame gesucht für einen Arzt. Gefl. Offerten u. Angabe der Gehaltsanspr. u. Beifügung der Photoar. erwünscht unter **V. S. 371** an den Tagbl.-Verl.

Cautionssäh. Verkäuferin für ff. Papiergeschäft per sofort gesucht. Adressen unter **H. H. 10** Hauptpostlagernd.

Angעהende Verkäuferin gesucht. Offerten erbeten unter **C. V. 431** an den Tagbl.-Verlag.

Junge Dame mit guter Handschrift per 1. Juli sucht **J. Jttmann,** Bärenstraße 4.

Einige Tailen- und Zuarbeiterinnen gesucht. **Blies-Schramm,** Museumstraße 4.

Tücht. Arbeiterinnen auf Nähmaschine sofort gesucht **6543**

Damen-Schneiderin und **Koch-Arbeiterinnen** finden sofort dauernde Beschäftigung. **M. Leister-Bodach,** Gr. Burgstr. 9.

Grübte Koch- u. Tailenarbeiterin für dauernd gesucht. Frau **Herz,** Saalgasse 8.

Tücht. Kleidermacherin gesucht **Luisenstr. 41, 2.** **Arbeiterin**, sowie **Lehrmädch., Tailen** weich. arbl. Kleidermacherin, gesucht **Grabenstraße 14, 1.**

Zuarbeiterinnen werden noch gesucht **Damen-Confektion** Langgasse 23.

Koch- u. Tailenarbeiterinnen gesucht kleine Burgstraße 5, 1. Et. Dasselbe wird ein **Lehrmädchen** angenommen. Frau **Schütter.**

Geschichte Koch-Arbeiterinnen, welche Arbeit im Hause nehmen, werden bei **Lucabanne** gesucht.

Tüchtige Tailen- und Kocharbeiterin gesucht **Adolfstraße 6.**

Erfahrene Kleidermacherin, sowie ein **Lehrmädchen** gesucht **Schwalbacherstr. 45, 2 rechts.** Nähm. u. Behrm. z. Kleiderm. gef. **Luisenstr. 43, 3.**

Schneiderin sofort gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. **L. Tüchtige Weizenweberin** gegen gute Bezahlung sofort gesucht **Bismarckring 31, 3 r.**

Junges Mädchen, im Nähen geübt, für Nachmittags gesucht **Frankenstraße 9, 1 Et.**

Kochfräulein gesucht. Eintritt zu jeder Zeit. **Stadt Frankfurt, Webergasse.**

Freibürgerliche Köchin mit langjähr. guten Zeugn. nach auswärts gef. **Näh. Taunusstr. 5, 3 r.**

Starke Küchenmädchen gesucht **Taunusstraße 15.** **Einzelnes älteres Mädchen**, das kochen kann, auf 1. Juli gesucht **Häusergasse 16.** **6872**

Junges Mädchen (auch vom Lande) sofort gesucht **Bölowstraße 7, 3. l.**

Ein einf. williges Mädchen gesucht (Lohn 20 Mark) **Sedanstraße 1.**

Ein einfaches Mädchen, am liebsten vom Lande, welches jede Hausarbeit versteht, wird zum 1. Juli gesucht **Kapellenstraße 17.**

Tüchtiges Mädchen für Haus u. Küchen-Arbeit gegen guten Lohn sofort gesucht **Marktstraße 14, 2.**

Ordentl. reinliches Mädchen, das bürgerl. kochen kann, z. 1. Juli gesucht **Seerobenstraße 16, 3 rechts.**

Ein einf. Mädchen, welches kochen kann und die Haushaltung versteht, zum 1. Juli gef. **Kaiser-Friedrich-Ring 73, B.**

Auf den 1. Juli wird ein ordentl. Mädchen für Hausarbeit gesucht **Dellmündstr. 54, Part.** Ein braves, zu jeder Arbeit williges Mädchen wird gesucht **Schwalbacherstraße 17, 1.**

Ein tüchtiges Küchenmädchen, welches Hausarbeit versteht und kochen kann, gesucht **Abelstraße 81, 2.**

Ein junges Mädchen gesucht **Schwalbacherstraße 17, im Laden.** **Beck.**

Besseres Mädchen für Küche u. Haushalt sofort gesucht **Langstraße 11.**

Ein starkes Dienstmädchen für Hausarbeit gesucht **Dogheimerstraße 24, Hinterhaus.**

Tüchtiges Dienstmädchen sofort gesucht. **Näh. Mauerstraße 19.**

Ein anständiges sauberes Mädchen zum 30. Juni gesucht **Weidenburgstraße 6, 2 l.**

Jüngeres Mädchen für Hausarbeit und zu Kindern gesucht **Friedrichstraße 21, 2.**

Ein gewandtes tüchtiges Mädchen per 1. Juli gesucht. **Näh. Adolfstraße 6, Mittelb.**

Jubiläum. Mädchen zu j. Herrschaft per sofort o. 1. Juli gesucht **Bismarck-Ring 14, 2 rechts.**

Älteres sauberes Küchenmädchen, welches geeignet wäre mit nach Frankfurt zu ziehen, wird gesucht. **Näh. im Tagbl.-Verlag.**

Lu **Gesucht nettes Mädchen** zu einz. Dame. **25—30 Mk. Lohn.**

Frau Müller, Stellenvermittlerin, Seerobenstraße 4, Souerrainladen.

Krankepflegerin für eine ältere Dame nach auswärts gefl. Offerten u. **Albert Württemberg,** Ellenbogengasse 10.

Ein Kochmädchen gef. **Schwalbacherstr. 27, B. B.** Ein **zuverlässiges Putzmädchen** gesucht nach **Weinbergstraße 12, hintere Villa.**

Eine Monatsfrau gef. **Abelstr. 27, B.** **Monatsfrau** gef. **P. Müller,** Michaelsb. 18, 2. **Monatsfrau** o. **Mädch.** sof. gef. **Dellmündstr. 22, 2.** **Monatsmädchen** findet Stelle **Kaiser-Friedrich-Ring 30, 1 rechts.**

Suche z. 1. Juli für einige Wochen **Auswärterin, die kochen kann,** für die Tageszeit. **Näh. R.-Friedr.-Ring 30, 1 l.** **Briefkasten.** **Meldung** Nachm. 2—3 Uhr. **Monatsfr. od. Mädchen** gef. **Schwalbacherstr. 10, 2.** **Ausländiges Monatsmädchen** Morgens von 8—10 gesucht **Bahnhofstraße 2, Part.**

Junges Mädchen tagsüber gesucht **Luisenstraße 17, 3 l.** **Küchenmädchen** gef. **L. Hess,** Webergasse 18. **6671** **Arbeiterinnen** gesucht, **Lohn** pro Tag **Mk. 1.60.** **Beiseidern-Jobrit,** Dogheimerstraße 77. **6989**

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Junge gebildete Wittwe, Oesterreicherin, Sprachenkundig, perfekte Clavierpielerin, wünscht für die Sommerferien Stellung als **Gesellschaftsfräulein** oder **Repräsentantin** in Wiesbaden oder Umgebung. **Näh. zu erst** durch Herrn **Friseur Brodtmann,** Schillerplatz 3.

Gr. perf. Schneiderin, zu bügeln u. frisieren kann, sucht Stellung als **Wangener.** **Off. u. H. O.** **Gartenstraße 4, Wiesbaden.**

Tüchtige Verkäuferin, welche 4 Jahre in Conditorei und Feinbäckerei thätig war, sucht per 1. Juli ähnl. Stelle. **Off. unter Z. S. 312** im Tagbl.-Verlag abzugeben.

Verkäuferin, welche längere Zeit in einem Consumgeschäft thätig war, sucht zum 1. oder 15. Juli ähnl. Stellung. **Zu erst** Johstr. 2, **Consumb.** **Modistin** sucht Stelle als zweite Arbeiterin. **Näh. Vereinshaus, Platterstraße 2.**

Mädchenheim **Sedanplatz 3, 1.** empfiehlt sofort u. später **Allein- und Hausmädchen, Köchinnen, Besseres Hausmädchen** (Thüringerin) **sucht St.** zum 1. Juli in Wiesbaden. **Gefl. Off. erbetet** **M. Klingenstein,** Bornhald, Steinstr. 23. Ein **älteres fleißiges Mädchen** sucht Stelle hier oder auswärts. **Draakenstraße 53.**

Einf. geb. Fräulein, perf. in der feinsten Nähk., sow. in allen Hausarbeiten bewandert, sucht Stellung als **Alleinmädchen** in kl. feinem Haushalt, geht auch neben **Zimmermädchen.** **Näh. im Tagbl.-Verlag.** **Lw** Ein **besseres Zimmermädchen** sucht passende Stellung. **Zeugnisse** haben zur Verfügung. **Näh. zu erfragen** Kleine **Burgstraße 4, 2 St.**

Ein 16-jähr. Mädchen, im Nähen u. Servieren bew., f. bei Herrschaft **Stell.** **Abelstr. 17, 1 l.** Ein **Mädchen** vom Lande, welches bürgerl. kochen kann u. gute **Zeugn.** hat, f. Stelle. **Al. Kirch-gasse 1.** **Marg. Hüberle,** Stellenvermittl.

Ein ordentliches Mädchen, das bügeln kann u. jede Hausarbeit versteht, sucht Stellung auf 1. Juli. **Sieht** mehr auf **bessere** **Lebbl.** als hohen **Lohn.** **Näh. Arnoldstr. 2, 1 r.** **Mädchen,** welches kochen kann, sucht wegen **Abw.** der Herrschaft **Ausdülst.** v. Anfang Juli ab **Offerten u. H. V. 405** an den Tagbl.-Verl.

Stellung während der großen **Ferien** (5 Wochen) sucht respectable thätige **Wittwe,** die gut kocht, im Haushalt, event. auch bei **Kindern.** **Ohne** **Gehalt,** jedoch **Reisevergütung.** **Gefl. Offerten** erb. unter **C. W. 422** an den Tagbl.-Verl.

Tüchtiges Mädchen, vorzügliche 4-jährige **Zeugnisse.** f. Stelle. **Frau Müller, Stellenvermittlung,** Seerobenstraße 4, Souerrainladen.

Hausmädchen sucht sof. Stelle. **Friedrichstraße 23.** **Bügl. f. Stelle** in **Kücherei.** **Feldstr. 12, St. B.** **Frau f. Beschäft.** (23 u. 24 J.), **Waldstr. 15, D.** **J. Fr. f. Beschäft.** **Saalg. 1, Bdd. 3.** **Jochum** **Frau f. B.** u. **B. Feich.** **Wilmarsstraße 38, B.**

Ja. Fr. sucht **Monatsstelle,** 7—10. **Düssing,** **Johannstraße 36.**

Eine junge alleinl. Frau sucht **Monatsstelle,** auch für den ganzen Tag. **Philippstraße 23, 3 l.** **Besseres Mädchen** sucht **Monatsstelle.** **Näheres** **Waldstraße 44, 5th. Part.**

Frau f. Monatsfr. f. **Mora,** **Albrechtstr. 3, D. 2.** **M. f. Misch,** w. a. **Nb. Lab. p. Schulg. 4, D. B.**

Männliche Personen, die Stellung finden.

Musiker gesucht.

Auf mehrere Wochen per sofort zur Verstärkung des Orchesters gesucht

ein 1. Geiger,
ein 2. Geiger,
ein Flötist,
ein Fagottist,
ein Trompeter,

ferner vier Theaterarbeiter, zwei Hilfs-garderoibiers, zwei Hilfs-garderoibiers. Zu melden im **Walhalla-Theater.**

Lebensstellung!

Bei einer erstklassig. Versicherung-Gesellschaft ist ein gutbezahlter **Inspectorposten** frei geworden. Festes Gehalt wird vertraglich zugesichert. Branche-kenntnisse nicht erforderlich. **Bewerbungen** unter **T. V. 436** an den Tagbl.-Verlag. **6998**

Angעהender Commis mit guten Zeugnissen zum **Vertragen** der Bücher, für leichte **Correspondenz** und event. kleinere **Geschäftsreisen** per **1. Juli** er. auf mein **konsummäßiges** **Büreau** gesucht. **Offerten** mit **Gehaltsansprüchen** unter **P. H. 345** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Inseratenfach!

Tüchtige redigewandte **Herren** zur **Acquisition** für **Freizeitungen** unter **ähnlichen** **Bedingungen** gef. **Leichtes** **Arbeiten.** **Off. unter A. S. 2538** a. d. **Mittelrheinische Annoncen-Expedition,** **Abelstraße 8.**

Vertreter

für **Wiesbaden** und **Umgebung,** bei der **Wirtsch.** **fundlich** gut **eingeführt,** **habe** per **sofort** für **Special-Liquor.** **Offerten** unter **A. H. 100** **Main,** **Gärtnergasse 8.**

Reisender sofort gesucht für **Blag** und **Umgebung** für **einen** **Consumartikel** an **Private** und **Landbankhoff.** **Probetour** **Beding.** **Offerten** u. **J. U. 405** an den Tagbl.-Verlag.

S. Schloffer gef. **Baujch,** **Eleonorenstr. 5, 1 l.**

Dieser **Wahlhandlung** sucht **einen** **tücht.** **Küfermeister** für **zeitweise** **Beschäftigung.** **Offerten** unter **K. N. 357** an den Tagbl.-Verlag.

Schreiner gesucht **Kerolstraße 29** bei **Müller.** **tücht. Bankarbeiter,** gef. **Schreiner,** **Kerolstraße 16.**

Selbstl. Tapetirergeschäfte gef. **Friedrichstraße 34.** **Ja. B. Schneider** sofort gesucht **Johannstr. 6.** **Gut** **empfohlener** **Junge** als **Hausbursche** gesucht **von Noertershauser,** **Wilmersstraße 4.**

Saalkellner,

Restaurant = Kellner,
für hier und nach Badarach, Bingen, Eltville, Rüssingen, Kreuznach, Mainz, Münster a. St., Naumburg, Neuenahr, Radesheim, Schwalbach und Soden für erste Häuser gesucht durch das
Rhein. Stellenvm. = Bür.
von **Carl Grünberg**, Stellenvermittler, Goldgasse 17, Bart. Telefon 431.

Gesucht zwei jüngere Küchenchefs, ein **Lehrling**, ein **Diener** zu einem Herrn, **Hotels-Handburschen** mit guten Attributen, sowie für Sonntag, ev. Montag **achtzig** **Aus-**
hülfskellner durch das Rheinische Stellen-Bureau von **Carl Grünberg**, Stellenvermittler, Goldgasse 17, W. Tel. 431. Für meine Eisenwarenhandlung suche einen **Lehrling** unter günstigen Bedingungen. 6918 **Wihl. Unverzagt**, Langgasse 30.

Chrllicher unverl. **Hausbursche** für **sofortigen** Eintritt gesucht. **Zuschriften** mit **Gehaltsansprüchen** sub **O. S. 366** an den **Tagbl. Verlag**, 6982.

Hausbursche gesucht **Wiedrich**, Friedrichstraße 8
Junger Hausbursche gesucht **Wiedrich**, Friedrichstraße 8
Junge v. 14-16 J. gef. **Größl**, Goethestr. 13. 6946 Gut empfohlener **solider Ausfischer** wird gesucht. Näheres **Bahnhofstraße 6. Kurz.**
Ein **tüchtiger Ausfischer**, unverheiratet, per 1. Juli gesucht. Näheres **Friedrichstraße 47.**
Ein **unverlässiger Ausfischer** für **Geschäftswagen** gesucht **Wiedrich**, Friedrichstraße 8.
Ein **Ausfischer** gesucht **Wiedrich**, Friedrichstraße 8.
Anecht gesucht **Dogheim**, Friedrichstraße 69.
Tüchtiger Anecht gesucht **Wiedrich**, Friedrichstraße 18, P.
Tücht. Fuhrmann gesucht **Maurer**, Schulstr. 21.
Ein **Tagelöhner** für **Feldarbeit** gesucht **Wiedrich**, Friedrichstraße 8.
Arbeiter z. **Portofeld** gesucht **Wiedrich**, Friedrichstraße 14.
Zwei **tüchtige Grundräder** sucht **Ziegler**, Geibergstraße 48.

Männliche Personen, die Stellung
suchen.

Junger Bautechniker
sucht zur **Aushilfe** Beschäftigung für die **Monate Juli, Aug., Sept.**, auch für zu Hause. **Off. u. C. P. 311** **Tagbl. Verlag.**
Junger Mann, welcher längere Zeit auf diesem **Baubureau** tätig war, sucht **Beschäft.** **Off. u. W. N. 555** **hauswirtschaftl. hier.**

Junger Mann
sucht **Stellung** zur weiteren **Ausbildung** auf einem **Bür.** **Off. u. W. W. 412** a. d. **Tagbl. Verl.**
Ständereiter f. **St. W. Schloffer**, **Krausenstr. 28, 2 r.**
Junger Mann, 27 Jahre alt (**Handwerker**), mit **einf. Buchf.** **vertraut**, sucht u. **beim Ausl.** **Vertrauensstellung**; **etwas Caution** f. **gestellt** werden. **Off. u. E. U. 401** a. d. **Tagbl. Verlag.**
Jung. ausl. Mann **unverh.**, weil er **Sonntags** **abkommen** f. **etwas Beschäftigung** im **Serviren** **Näh. Off. u. K. T. 304** an den **Tagbl. Verl.**
Junger Mann, **zwischen 23 und 24 Jahren**, sucht **Stellung** als **Aus-**
läufer oder **Hausbursche**, oder **sonst. Beschäftig.** **Langjährige** **Kenntnisse** **sehen** zu **Diensten.** **Zu** **erfragen** im **Tagbl. Verlan.**

Tages-Veranstaltungen

Kurhaus. Nachmittags 4 Uhr: **Concert.** Abends 8 Uhr: **Rosenfest** und **großer Ball**, **Illuminat.**, **Doppel-Concert**, **bengalische Beleuchtung.**
Kochbrunnen. 7 Uhr: **Morgenmusik.**
Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: **Der** **Verdammte.**
Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: **San Toy.**
Wasserkas. (Haupt-Restaurant), 8 Uhr: **Gr. Concert.**
Reichshallen-Theater. Abds. 8 Uhr: **Vorstellung.**
Seilsarmee. Abds. 8 1/2 Uhr: **Deffensl. Veriamml.**

Wanger's Anstalt. **Taunusstraße 6.**
Folkshochschule. **Friedrichstraße 47.** **Geöffnet** **täg-**
lich von **12 Uhr** **Mittags** bis **9 1/2 Uhr** **Abends.**
Sonn- u. Feiertags von **10 1/2-12 1/2 Uhr** u. von **4**
bis 9 Uhr. **Eintritt** **frei.**
Damen-Club. **Taunusstraße 6.** **Geöffnet** **von**
Morgens 10 bis Abends 10 Uhr.
Krankenkasse für Frauen und Jungfrauen.
Meldestelle: **Sellmündstraße 36, Part.**

Verkehrs-Nachrichten

Turn-Gesellschaft. 3-4 1/2 Uhr: **Turnen** **der**
Wäbchen-Abteilung. 4 1/2-6 Uhr: **Turnen** **der**
Knaben-Abteilung. 8 1/2 Uhr: **Familien-Abend.**
Kranken- und Sterbekasse der Metallarbeiter.
Von 8-10 Uhr: Versammlung.
Männer-Turnverein. 8 Uhr: **Rechen.** 9 Uhr:
Bücherausgabe und **gesellige Unterhaltung.**
Gartenbau-Verein. Abds. 8 1/2 Uhr: **Versamml.**
Krieger- und Militär-Verein. Abends 8 1/2 Uhr:
Gesangsprobe.
Sparverein Helfend. Abends 8 1/2 Uhr: **Vereins-**
abend und **Eingablung.**
Stemm- u. Ring-Club Athletia. 8 1/2 Uhr: **Übung.**
Turn-Verein. Abends 9 Uhr: **Bücherausgabe**
und **gesellige Zusammenkunft.**
Männer-Gesangsverein Union. 9 Uhr: **Probe.**
Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein.
Abends 9 Uhr: **Gebetsstunde.**
Christlicher Verein junger Männer. Abends
9 Uhr: **Gebetsstunde.**
Schar'scher Männer-Chor. Abds. 9 Uhr: **Probe.**
Gärtner-Verein Hedera. 9 Uhr: **Versammlung.**
Gesellschaft Fideles. Abends 9 Uhr: **Probe.**
Verband der Tapezierer-Gebäuden. Abends 9 Uhr:
Versammlung.
Verein der Württemberger, Wiesbaden. 9 Uhr:
Vereinsabend.
Mäurer-Schützen-Corps. **Vereinsabend.**

Versteigerungen

Versteigerung von **Möbilen** zc. im **Hause** **Helene-**
straße 8, Vorm. 9 1/2 Uhr. (**S. Tagbl. 283 S. 7.**)

Verkehrs-Nachrichten

Porto-Taxe für das Deutsche Reich
und im **Verkehr** mit **Oesterreich-**
Ungarn.

Briefe a) **Ortsverkehr** frankirt bis **250 g** 5 Pf.,
unfrankirt **10 Pf.**, b) **übriges Reichs-Postgebiet**,
Bayern, Württemberg u. Oesterreich-Ungarn frankirt
bis **20 g** 10 Pf., über **20 g** bis **250 g** 20 Pf.,
unfrank. bis **20 g** 20 Pf., über **20 g** bis **250 g** 30 Pf.
Postkarten a) **Ortsverkehr** einfache **2 Pf.**, un-
frankirt **4 Pf.**, mit **Antwort** **4 Pf.**, b) **übriges**
Reichs-Postgebiet, Bayern, Württemberg und
Oesterreich-Ungarn einfache **5 Pf.**, unfrankirt
10 Pf., mit **Antwort** **10 Pf.**

Drucksachen a) **Ortsverkehr** bis **50 g** 2 Pf.,
über **50-100 g** 3 Pf., über **100-250 g** 5 Pf.,
über **250-500 g** 10 Pf., über **500 g** bis **1 kg** 15 Pf.,
b) **übriges Reichs-Postgebiet, Bayern, Württem-**
berg u. Oesterreich-Ungarn bis **50 g** 3 Pf., über
50-100 g 5 Pf., über **100-250 g** 10 Pf., über
250-500 g 20 Pf., über **500 g** bis **1 kg** 30 Pf.
Waarenproben a) **Ortsverkehr** bis **250 g** 5 Pf.,
über **250 bis 350 g** 10 Pf., b) **übriges Reichs-**
Postgebiet, Bayern, Württemberg u. Oesterreich-
Ungarn bis **250 g** 10 Pf., über **250-350 g** 20 Pf.
Geschäftspapiere a) **Ortsverkehr** bis **250 g**
5 Pf., über **250 bis 500 g** 10 Pf., über **500 g** bis
1 kg 15 Pf., b) **übriges Reichs-Postgebiet, Bayern**
und **Württemberg** (nach **Oesterreich-Ungarn** nicht
zulässig) bis **250 g** 10 Pf., über **250-500 g**
20 Pf., über **500 g** bis **1 kg** 30 Pf. **Zusammen-**
packen von **Drucksachen, Waarenproben** und
Geschäftspapieren zulässig bis zum **Gewicht** von
1 kg. **Taxe** wie für **Geschäftspapiere.** (Nach
Oesterreich-Ungarn nur bis **350 g** zulässig. **Taxe**
wie für **Waarenproben.**)

Einschreibgebühr 20 Pf., **Rückschreibgebühr**
20 Pf.
Postanweisungen a) **Deutschland** bis **5 Mk.**
100 Pf., über **5 bis 100 Mk.** 20 Pf., über **100 bis**
200 Mk. 30 Pf., über **200-400 Mk.** 40 Pf., über
400-600 Mk. 50 Pf., über **600-800 Mk.** 60 Pf.,
b) **Oesterreich-Ungarn** 10 Pf. für je **20 Mk.**
(mindestens **20 Pf.**), **Reisbeitrag** der **Postan-**
weisung **800 Mk.**

Für **Nachnahme** **Sendungen** kommen neben dem
Porto für die betr. **Sendung** im **inneren** **deutschen**
Verkehr folgende **Gebühren** zur **Erhebung:** 1) **Por-**
teogebühr von **10 Pf.** 2) **Die** **Gebühren** für **Ueber-**
mittlung des **eingesog. Betrages** an den **Abfender.**
Reisbeitrag e. **Rechn.** **800 Mk.** **Nach Oesterreich:**
das **Postporto**, außerdem eine **Nachnahmegebühr**
von **1 Pf.** pro **Mk.** mindestens **10 Pf.**
Das **Porto** für **Postkarte** beträgt auf **Entfernungen**
(in **geogr. Meilen**):

Packete	bis 10	über 10-20	über 20-30	über 30-40	über 40-50	über 50-100	über 100-150	über 150
im Gewichte	3	1	2	3	3	4	3	3

b. **5 kg** **einfach** 25 S, 50 S, 50 S, 50 S, 50 S, 50 S,
f. **jed. weit. kg** 5 " 10 " 20 " 30 " 40 " 50 "
Werthsendungen. **Versicherungsgebühr** für je
300 Mk. 5 Pf., mindestens **über 10 Pf.**, **außer-**
dem **Postporto** wie **vorstehend**, bei **Verlesen** **des**
zur **Entfernung** von **10 geographischen Meilen**
20 Pf., auf **größere** **Entfernungen** **40 Pf.** **Porto.**
Gilbestellung für **Briefe, Postkarten, Drucksachen**
z. **25 Pf.** für **Postkarte** bis **5 Mk.** **40 Pf.**
Postanträge (bis **800 Mark**) **30 Pf.** Bei **Ueber-**
sendung der **eingesogenen Beträge** kommt die **Post-**
anweisungsgebühr noch in **Abzug.**
Nach den **übrigen** zum **Weltpostverein** **gehörenden**
Ländern **beträgt** das **Porto:**

Briefe frankirt **20 Pf.** für je **15 g** (ohne
unfrankirt **40 Pf.** **Reisgebühr**.)
Postkarten (einfache) **10 Pf.**, unfrankirt **20 Pf.**, mit
Antwort **20 Pf.**
Drucksachen, Geschäftspapiere, Waaren-
proben 5 Pf. für je **50 g**, mindestens jedoch
für **Geschäftspapiere** **20 Pf.**, für **Waarenproben**
10 Pf. **Reisgebühr** der **Drucksachen u. Geschäfts-**
papiere **2 kg**, der **Waarenproben** **350 g.**
Einschreibgeb. **20 Pf.**; **Rückschreibgeb.** **20 Pf.**
Packete bis zu **5 kg** nach **Danemark, Belgien, Nieder-**
lande, Schweiz, Frankreich **80 Pf.**, **Italien** **1 Mk.**
40 Pf. **Packete** bis zum **Gewicht** von **3 kg** nach
Spanien **1 Mk.** **40 Pf.**, nach **Portugal** **1 Mk.** **80 Pf.**

* Die **Taxe** für den **Ortsverkehr** gelten auch
für den **Verkehr** mit **folgenden** **Nachbarorten:**
Wiedrich, Bierstadt, Dogheim, Heibloch, Kloppenheim,
Nambach und **Sonnenberg.**

Theater-Eintrittspreise.

Königl. Theater.

Ein Platz kostet:	Einf. Preise	Mittl. Preise	Hobe Preise
Fremdenloge I. Rang	8	10	14
Mittelloge I. Rang	7	9	12
Seitenloge I. Rang	6	7	10
I. Rangallerie	5	6	9
Orchesterloge	5	6	9
Parquet	5	5	7
Parterre	2	5	4
II. Rang 1. u. 2. Reihe, 3. bis 5. Reihe Mitte	2	5	4
II. Rang 3. bis 5. Reihe Seite	1	7	3
III. Rang 1. u. 2. Reihe Mitte	1	7	3
III. Rang 2. Reihe Seite u. 3. u. 4. Reihe	1	2	2
Amphitheater	—	85	1

Residenz-Theater.

Ein Platz kostet:	Dalbe Preise	Einfache Preise	Erhöhte Preise
Fremdenloge	2	5	7
I. Rangloge	2	4	6
Speerth 1.-10. Reihe	1	5	5
Speerth 11.-14. Reihe	1	2	5
Rummerthor Balkon	—	50	1

Banknoten, welche im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind:

Reichsbank. **Frankfurter Bank.**
Badische Bank. **Sächsische Bank** in
Bautz. **Süddeutsche Bank.** **Dresden.**
Bayerische Notenbank. **Württemberg. Notenbank!**
Die **Banknoten** **vorstehender 7 Privat-Noten-**
banken werden von den **Reichsbank-Anstalten** in
Städten mit über **80,000** **Einwohnern**, und den
jenigen Reichsbank-Anstalten, welche mit der
betreffenden Privatbank in **derselben Provinz** bzw.
demselben Bundesstaat oder in **dessen** **Nachbarschaft**
gelegene sind, in **Zahlung** genommen.

Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind:

Braunschweigische Bank (nur im **Herzogthum**
Braunschweig).
Landständische Bank in **Baugen** (nur im **Königreich**
Sachsen).
Kassenheine der **Stadt Hannover** (nur in der
Provinz Hannover).
Vorstehende Banknoten werden nur von den in
dem betreffenden Bundesstaate bzw. der **Provinz** bzw.
demselben Reichsbank-Anstalten in **Zahlung** genommen.

Wetter-Bericht

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

19. Juni 1902.	7 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abds.	Mittel.
Barometer *)	753.1	750.5	748.1	750.6
Thermometer C.	13.8	20.8	13.5	15.4
Tauhsaum. (mm)	10.0	10.0	8.4	9.5
Rel. Feuchtigkeit (%)	86	56	73	72
Windrichtung	WSW.	NO.	NO.	—
Niederschlagsh. (mm)	—	—	—	—
Höchste Temperatur 21.1.	Niedr. Temper. 9.9.			

*) Die **Barometerangaben** sind auf **-0° C.**
Normaldruck **reducirt.**

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mittheilung auf **Grund** der **Berichte** der **deutschen**
Seewarte in **Hamburg.**
(**Nachdruck** **verboten.**)

22. Juni: **warm, wollik** mit **Sonnenschein**, **Regen-**
fälle, **sehr** **windig**, **Gewitter.**

Auf- und Untergang für Sonne (☉) und Mond (☾).

Durchgang der **Sonne** durch **Wien** nach **mittleren**
Zeit.

1902	im	☉	☾	☉	☾	☉	☾
Juni	im	☉	☾	☉	☾	☉	☾
22.	12	29	4	19	8	39	9
	18	5	44	2*			

*) Hier **geht ☉** **unter** **dem** **Horizont** **voran.**

Theater-Concerte

Reichshallen-Theater. **Silfstr. 16.**
Specialitäten-Vorstellung. **Anfang** **Abends** **8 Uhr.**

Kaiser-Panorama. **Rheinstraße 37.**
Diese **Woche:** **Wien** mit **Baden** u. **dem** **Semmering.**

Auswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. — **Opernhaus.**
Samstag: **Volhgrin.** — **Sonntag:** **Hoffmanns**
Erzählungen. — **Schauspielhaus.** **Samstag:**
Dramen-Cyclus zum **Abchiede** vom **alten** **Schau-**
spielhaus. **Dritter** **Abend.** **Friedrich Schiller** (geb.
1759, gest. 1805). **Kabale** und **Liebe.** — **Sonn-**
tag: **Robert** und **Bertram.**

Königliche Schauspiele.

Samstag, den 21. Juni.
153. Vorstellung.
Der Herrschme.

Ein **bürgerliches Drama** in **4 Akten** von **Josef Lauff.**
Regie: **Herr Böhm.**
Personen:
Jacob **Verbager,** **Kirnenhändler,** **Herr Schreiner.**
Amphibol
Wilhelm, **sein** **Sohn,** **Seminarist** **Herr Bach.**
in **Münster**
Grades **Weddag,** **genannt** **der** **Herr Pfeffer.**
Was **Holschuhmacher** **Hrl. Ulrich.**
Lena, **seine** **Frau** **Hrl. Willig.**
Gannede, **beider** **Tochter,** **Lehrerin**
Bitte **Wittjewitz,** **Barbier,** **Leichen-**
bitter **und** **Schweinefleder** **Herr Ballentin.**
Fridolin **van** **Bedder,** **Dechant** **Herr Wegener.**
Philippus **Terwely,** **Pastor** **aus**
der **Nachbargemeinde** **Herr Rudolph.**
Dr. Gahn, **Kaplan,** **Abtats** **Herr Schwab.**
von **Bedders**
Notes **Meier** **Spiel,** **Beschneider**
und **Schächter** **Herr Andriano.**
Cornelis **Tenbad,** **Küfer** **Herr Henke.**

Zeit der **Handlung:** **1870.** **Ort** der **Handlung:**
Kleine **Stadt** **am** **Niederrhein** **im** **Gleichen.**
1. Akt: **Wohnung** **von** **Grades** **Weddag.** **2. Akt:**
Obenda. **3. Akt:** **Im** **Kastorat.** **4. Akt:** **Wohnung**
von **Grades** **Weddag.**
Die **Handlung** **beginnt** **Samstag** **Abend** **und** **endigt**
Sonntag **Mittag.**
Decorative **Einrichtung:** **Herr** **Oberinspector** **Haide.**
Rosäum. **Einrichtung:** **Herr** **Oberinspector** **Kaupp.**
Nach **dem** **2. Akt** **findet** **eine** **Pause** **von** **zwei**
Minuten **statt.**
Anfang **7 Uhr.** **Ende** **9 Uhr.**
Mittlere **Preise.**

Sonntag, den 22. Juni. **154. Vorstellung.** **Oberon.**
Große **romantische** **Feen-Oper** **in** **3 Akten** **nach**
Wieland's **gleichnamiger** **Dichtung.** **Musik** **von**
Carl **Maria** **von** **Webber.** **Wiesbadener** **Be-**
arbeitung. **Gesammtentwurf:** **Georg** **v.** **Hillen.**
Melodramatische **Ergänzung:** **Josef** **Schlar.**
Text: **Josef** **Lauff.** — **Anfang** **7 Uhr.** **Hobe**
Preise.

Residenz-Theater.

Direction: **Dr. phil. H. Rand.**
Ensemble-Gastspiel des **Berliner Central-Theaters**
Direction: **J. Ferenczy.**
Nur **noch** **drei** **Vorstellungen.**
Samstag, den 21. Juni.

San Toy.

Chinesische Operette in **2 Akten** von **Ludwig** **Morton**
Deutsch **von** **Karl** **Linban.** **Musik** **von** **Edwney** **Jones**
In **Scene** **geführt** **von** **J. Ferenczy.**
Dirig: **Carl** **Goldmann.**
Regie: **Emil** **Sondermann.**
Die **Tanzarrangements** **sind** **von** **Herrn** **Regisseur**
Emil **Albes** **einstudirt.**

Personen:
Der **Kaiser** **von** **China** **Karl** **Schulz.**

Frankfurter Neueste Nachrichten.

Unabhängiges Organ für Jedermann.

Vierteljährlicher Abonnementspreis: Eine Mark zwanzig Pfennige
bei allen Postanstalten (Postzeitungsliste 2631);
mit „Frankfurter Humoristische Blätter“ Eine Mark fünfzig Pfennige
(Postzeitungsliste 2631 a).

Auswärtige 200 Agenturen!

Große Verbreitung in der Stadt Frankfurt a. M. und in den bedeutenden Industriorten Offenbach, Hanau, Höchst, Griesheim, Fechenheim u. in den besuchten Taunus- und Spessartgebieten, sowie in der weiten, dichtbevölkerten Umgebung (Regierungsbezirke Wiesbaden und Kassel, Großherzogthum Hessen, Rheingau, hessischer Kreis Unterfranken u.).

Vorzügliches Infertionsorgan!

Anzeigenpreise:

25 Pf. die 8-gesp. Inseratenzeile. 50 Pf. die 4-gesp. Reclamezeile.
Höchste Rabattsätze bei Wiederholungen. Probe-Nummern und Inseraten-Offerte gratis und franco.

Wiesbadener Männergesang-Verein. E. V.

Die in der Morgen-Ausgabe
annoncierte Probe
findet
heute nicht
statt; dieselbe wurde
irrtümlicher Weise
veröffentlicht.



Böhenstrasse empf. L. Debus, Rosenstr. 8.
Gradmähnen besorgt Theis, Friedrichstr. 45.

Empfehle

als Gelegenheitskauf einen großen Nutzen
Schuhwaren weit unter dem wirklichen Werth.

Mainzer Schuhbazar

Philipp Schönfeld

Marktstraße 11, Megegerl.
im Hause des Herrn Harth, Megegerl.
Goldgasse 17, neben der „Rudersöhle“.

7017

Kennen Sie die Thierbörse

werden es nicht bereuen, wenn Sie für ein Vierteljahr ein Probe-Abonnement bei Ihrer nächsten Postanstalt bestellen. Die Thierbörse kostet vierteljährlich frei Wohnung nur 90 Pfennig. Wer während eines Quartals bestellt, versäume nicht bei der Bestellung zu sagen: Ich bestelle Thierbörse mit Nachlieferung. Die Post liefert dann für 10 Pf. Gebühr sämtliche im Quartal bereits erschienenen Nummern vollständig nach frei Wohnung. Allein der Briefkasten der Thierbörse bildet eine wahre Fundgrube der Belehrung. Tausende von Fragen aus allen Gebieten des praktischen Lebens finden jährlich in der

Thierbörse mit Nachlieferung. Die Post liefert dann für 10 Pf. Gebühr sämtliche im Quartal bereits erschienenen Nummern vollständig nach frei Wohnung. Allein der Briefkasten der Thierbörse bildet eine wahre Fundgrube der Belehrung. Tausende von Fragen aus allen Gebieten des praktischen Lebens finden jährlich in der

Thierbörse mit Nachlieferung. Die Post liefert dann für 10 Pf. Gebühr sämtliche im Quartal bereits erschienenen Nummern vollständig nach frei Wohnung. Allein der Briefkasten der Thierbörse bildet eine wahre Fundgrube der Belehrung. Tausende von Fragen aus allen Gebieten des praktischen Lebens finden jährlich in der

Thierbörse mit Nachlieferung. Die Post liefert dann für 10 Pf. Gebühr sämtliche im Quartal bereits erschienenen Nummern vollständig nach frei Wohnung. Allein der Briefkasten der Thierbörse bildet eine wahre Fundgrube der Belehrung. Tausende von Fragen aus allen Gebieten des praktischen Lebens finden jährlich in der

Fremden-Verzeichniss vom 21. Juni 1902.

- | | | | | | | |
|--|--|---|--|--|--|---|
| <p>Adler.
Flau, Generaldir., Sagan.
Wertheim, 2 Fr., Berlin.</p> <p>Aegir.
Lauer, Geb. Reg.-Rath,
m. Fr., Berlin.
Baumann, Rent., Fürth.
Breitenbach, Rent., Wien.
Schulz, Fabr., Nerpelt.</p> <p>Alteesaal.
Rothe, m. Fr., Königsberg.
Köha, Eisenberg.
Schulz, m. T., Feldberg.
Fahl, Berlin.
Jakob, Berlin.
ten Have, Amsterdam.
Mackay, m. Fr., Zwolle.
Schnick, Ingenieur, m. Fr.,
Duisburg.</p> <p>Bahnhof-Hotel.
Kamps, Kfm., Elberfeld.
Blauhöfer, Kfm., Tübingen.
Hender, Fabr., Siegen.
Schleifenbaum, Kaufmann,
Siegen.
Dinger, Kfm., Dittersbach.
Drischel, Kfm., Perlin.
Langwitz, Kfm., Kattowitz.</p> <p>Block.
Katte, Dr., Berlin.
Krabbe, Frau, Haag.
Droost, Frau Haag.</p> <p>Schwarzer Bock.
v. Lucaden, Oberst a. D.,
m. Frau, Detmold.
Layritz, m. Frau, Lohr.
Baur, Fr., Tübingen.
Ebeling, Frau Ritterguts-
pächter, Dardesheim.
Aders, Frau Rentner, Gr.
Lichterfelde.
Rei, Fr., Gr. Lichterfelde.
Gass, Fr., Gonsenbeim.
Goldschmidt, Fr., Chemnitz.
Goldschmidt, Chemnitz.</p> <p>Einhorn.
Schaefer, Kfm., Cassel.
Mayer, Kfm., Köln.
Gnam, Kfm., Nordhausen.
Kolb, Kfm., Köln.
Boy, Kfm., Hamburg.
Beinhauer, Kfm., Alten-
kirchen.
Geidel, Kfm., Limbach.
Kethaus, Kfm., Berlin.
Schaeber, Bremerhafen.
Müller, Rent., Lehr.
d'Aubigni, Paris.
Ruhmann, Kfm., Bremer-
hafen.
Lienemann, Kfm., Bromer-
hafen.
Kuhmann, Kfm., Bremer-
hafen.
Hof, Bremerhafen.</p> <p>Eisenbahn-Hotel.
Teich, Kaufmann, m. Frau,
Hunzlau.
Graud, Kfm., Charlotten-
burg.
Molitor, Kfm., Geisenheim.
Andrae, Kfm., Geisenheim.
Spanhake, m. Fr., Olden-
burg.
Markus, Kfm., Darmstadt.
Warreck, Kfm., Nürnberg.
Hilsher, Kaufm., Kaisers-
lautern.
Clere, Elberfeld.</p> | <p>Engel.
Michelson, Fr., Wiborg.
Emelius, Fr., Helsingfors.
Beyerle, Architect, m. Fam.,
Koblenz.</p> <p>Englischer Hof.
Rand, Frau, New-York.
Rand, Fr., New-York.
Olliffe, Rent., m. Frau,
Ireland.
Kumann, Rent., Cherson.
Seehack, Kfm., Krefeld.
Schäffer, Kfm., Breslau.</p> <p>Erbrprinz.
von Demmer, Kfm., Hanau.
Jarekow, m. Fr., Harburg.
Ander, Kfm., Breslau.
Reuner, Gemersheim.
Schween, m. Fr., Harburg.</p> <p>Hotel Fuhr.
Hoffmann, m. Fr., Berlin.
Aufrecht, Kfm., Breslau.</p> <p>Grüner Wald.
Guldman, Kfm., Mannheim.
Lückerath, Dr. med., Holk-
hausen.
Isperit, Kfm., Köln.
Brock, Kfm., Berlin.
Sommer, Kfm., Esskirchen.
Kalischer, Kfm., Berlin.
Hertram, Kfm., Chemnitz.
Frankl, Kfm., Wien.
Aichholz, Kfm., Pforzheim.
Fuchs, Kfm., Düsseldorf.
Steinhart, Kfm., m. Frau,
Stuttgart.
Ostertap, Kfm., m. Frau,
Stuttgart.
Steinfels, Fr., Redburg.
Gabsch, Kfm., Pirna.
v. Essen, Ingen., Bremen.
Holland, Druckereibesitzer,
Elberfeld.
Moericke, Kfm., München.
Ermler, Kfm., Elberfeld.
Gieselmann, Rent., m. Fr.,
Dortmund.
Holz, Rent., m. Fr., Dort-
mund.
Tuscha, Kfm., Gera.
Kabu, Kfm., Dortmund.
von Staden, Kfm., Hamburg.
Spangenberg, Kaufmann,
Duisburg.
Einsieie, Kfm., Hochingen.
Gras, Kfm., Berlin.
Jank, Kfm., Duisburg.
Zipfel, Fabr., Berlin.
Könitz, Kfm., m. Fr., Berlin.
Ronsel, m. Fam., Roubaix.</p> <p>Hamburger Hof.
Toller, Maurath, m. Fam.,
Leipzig.</p> <p>Happel.
Oehrich, Kfm., m. Frau,
Berlin.
Grosse, Kfm., Köln.
Hubner, 2 Fr., München.
Hartmann, Kfm., m. Sohn,
Elberfeld.
Lohr, Kfm., Dresden.
Höhl, Kfm., Dresden.</p> <p>Vier Jahreszeiten.
Schalke, Gutsbes., m. Fr.,
Schalke.
Goldschmidt, m. Fr., Los
Angeles.
Goldschmidt, Fairfield.</p> | <p>von Charmant, Budapest.
Howe, Frau, Cincinnati.
Barren, Fr., Cincinnati.</p> <p>Kaiserbad.
von Numers, Dr. med., m.
Frau, Helsingfors.
von Baumer, Oberleutnant,
Oels.
Stieg, Frau, Berlin.
Löhlein, Kfm., m. Tochter,
Berlin.</p> <p>Kaiserhof.
Haarbleicher, London.
Hassell, London.
Hassell, Frau, London.
Elson, Frau, Chicago.
Elson, Fr., Chicago.
Loeb, m. Frau, Chicago.
Taylor, New-York.
v. Lilien, Hauptm., Strass-
burg.</p> <p>Karpfen.
Günther, Fabr., Blanken-
burg.
Steinborn, Kfm., Königs-
berg.
Kleber, Kfm., Köln.
Möller, Fabr., Hamburg.
Stolz, Rent., Krefeld.</p> <p>Kölischer Hof.
Nagle, Fr., Rent., Berlin.</p> <p>Goldenes Kreuz.
Arnold, Fr., Siegmars.
Volk, Kfm., m. Fr., St. Goar.</p> <p>Krone.
Möller, Kfm., Koblenz.
Hender, Fr., Dir., Hungen.
Stern, Weingutsbes., m. T.,
Würzburg.</p> <p>Hotel Lloyd.
Brek, Kfm., m. Fam., Berlin.
Ries, Kfm., Köln.
Meinhardt, Paris.
Kausenbaum, Duisburg.
Weiraud, Duisburg.
Erklenz, Duisburg.</p> <p>Mehler.
Petzel, Hauptm., Brom-
berg.
Koschitz, Kfm., Berlin.
Müller, Fr., Metz.
Schaeferle, Rent., m. Fr.,
Strouberg.
Sebenker, Kfm., Dresden.
v. Haeflen, Oberl., Torgau.</p> <p>Metropole und Monopol.
Pass, m. Fr., Clifton.
Rocke, Fr., Clifton.
Ruhemann, Kfm., Berlin.
Radkorski, Dr. med., m.
Fr., Berlin.
Ronoost, Roubaix.
Sössmann, Kfm., Stuttgart.
Linde, Kfm., m. Fr., Köln.
Bessler, Kfm., Charlotten-
burg.</p> <p>Minerva.
Jorge del Rio, Ing., Mexico.</p> <p>Hotel Nassau.
Se, Durchl. Fürst von
Hatzfeld-Wildenburg, m.
Bed., Frankfurt.</p> | <p>Ihre Durchl. Fürstin
Mestschersky, m. Bed.,
Petersburg.
Schmidt, Fabrikbes., Dr.,
Elberfeld.
Morgan, m. Fam., England.
Clark, Fr., England.
van der Hoop, m. Fam.,
Schevevingen.</p> <p>Luftkurort
Aeroberg.
Abraham, Fr., Berlin.
Hüssener, Fabrikdir., m.
Fr., Essen.</p> <p>Nonnenhof.
Wartenberg, Kfm., Berlin.
Melcher, Kfm., m. Fr., Ohlig-
s-Matthaei, Ing., Wien.
Müller, m. Fr., Neukirchen.
Müller, m. Fr., Aplerode.
Vogt, Fr., Dr., Aplerode.
Kellermann, Fr., Rent-
amtmann, Aplerode.
Woster, Boskop.
Kirbis, m. Fr., Berlin.
Bauer, Kfm., Köln.
Schuldes, Kfm., Prag.
Vogel, Dr. med., Kemel.
Bock, Fr., München.
Bodin, Berlin.
Lätzle, Bremen.
Wüdemann, Bremen.
Wirschler, Stuttgart.
Becker, Kfm., Giessen.</p> <p>Pariser Hof.
Römmel, Fr., Kassel.</p> <p>Petersburg.
Freifrau v. Tiesenhausen,
Fr., Baron, Russland.
Brewern, Fr., Baron, Russ-
land.</p> <p>Pfäzler Hof.
Stenitzer, Kfm., Nürnberg.
Frank, Kfm., Homburg.
Stiegelschmidt, Fr., Bam-
berg.
Rebstock, Fr., Metz.
Ehl, Trier.
Hertel, Gotha.</p> <p>Quellenhof.
Schnabel, Rent., m. Fr.,
Köln.
Hittscher, Kfm., Speyer.
Meilinger, Kfm., Speyer.</p> <p>Reichspost.
Arent, m. S., Magdeburg.
Kuchhof, Kfm., Annaberg.
Heilig, Kfm., Schw.-
Gemünd.
Schmidt, m. Fr., Quedlin-
burg.
Korn, Nordhausen.
Behrens, m. Fr., Hannover.
Weiss, Kulmbach.</p> <p>Rhein-Hotel.
Graefe, Kfm., Hamburg.
Buckhardt, Kfm., London.
Engelhardt, Apothekenbes.,
Dr., Iserlohn.
Klausmeyer, Haag.
Emons, Rotterdam.
Wilde, Hauptm., Berlin.
Paderstein, Bankier, Pader-
born.
Scheibeg, m. Fr., Schier-
stein.</p> <p>Zum Rheinstein.
Baron von Hollenewitsch,
Staatsrath, m. Fr., Minsk.</p> | <p>Hitter's Hotel und Pension.
Thiel, Fabr., m. T., Rubla-
gerberding, Kfm., Berlin.
Prang, Kfm., Berlin.</p> <p>Römerbad.
Strackerjan, Fr., Oberreal-
schuldir., m. T., Olden-
burg.
Poehmann, Fr., Breslau.</p> <p>Rose.
Clark, Fr., Street.
Allen, R., Fr., New-York.
Allen, L. D., Fr., New-
York.
Cary, Fräulein, Boston.
van Osch, Fr., m. 3 K. u.
Bed., Herzogenbusch.
Brandt, Kfm., m. Fr.,
Petersburg.
Montgomery, m. Fr.,
Helsingfors.
Cahn, Kfm., Eschwege.
Hartman-Kuhn, Fr., m.
Diensersch, Boston.</p> <p>Savoy-Hotel.
Bier, Kfm., Kopenhagen.
Broderick, Rent., London.
Höchstetter, Kfm., Stutt-
gart.</p> <p>Schützenhof.
Maug, Sigmaringen.
Sender, Director, m. T.,
Bayreuth.
Giessel sen., Hofbuchhdl.,
Bayreuth.</p> <p>Schweinsberg.
Geist, Kfm., Schwelm.
Holz, Kfm., m. Fr., Schwelm.
Behrens, Kfm., m. Fr.,
Hilse.
Döschner, Fabrikant, New-
York.
Holling, Fabr., New-York.
Morstatt, Pfarrer, m. Fr.,
Goldbach.
Kühner, Dutenberg.
Höfinghoff, Reg.-Baumstr.,
Essen.</p> <p>Wolf, Ingen., m. Frau,
Zürich.
Jakobs, Agent, Giessen.
Katzstein, Dr., Berlin.
Hammer, Frau Ingen.,
Königsbütte.</p> <p>Spiegel.
Rüchel, m. Fr., Kolomea.
Friedmann, 2 Frauen,
Kolomea.
Levin, Fr., Frankfurt.
Schloss, Kfm., Frankfurt.
Himmerlich, Fr., Berlin.</p> <p>Tannhäuser.
Pietzsch, Dresden.
Zellner, Fabr., m. Frau,
Heilbronn.
Leistner, Kfm., Leipzig.
Höllger, Kfm., Löhnhuen.
Loeb, Kfm., Lippstadt.
Leckö, Kfm., Iserlohn.
Krimmelmann, Kfm., m.
Fr., Leipzig.
Strieck, m. Fr., Köln.
Lechter, Schorndorf.
Hambel, Kfm., Rumburg.
Klingler, Fabr., Zeidler.</p> | <p>Albrecht, Dr. jur., Magde-
burg.
v. Urresudcki, m. Frau,
Petersburg.</p> <p>Taanus-Hotel.
Cuperus, Rent., m. Frau,
Brüssel.
Benz, Kfm., Elberfeld.
Dierichs, Kfm., Barmen.
Mathaie, Verlagsbuchhdl.,
Gotha.
von Seyfried, Fr. Hofrath,
Karlsruhe.
von Seyfried, Stud. jur.,
Karlsruhe.
Andressen, Rent., m. Fam.,
Hamburg.
von Bonin, Leut., m. Bed.,
Homburg.
Fiske, Hauptmann, m.
Bed., Homburg.
Conradi, Kfm., Kassel.
Thimney, Oberleut., Holstein.
Mühlenberg, Kfm., Berlin.
Cuyppn, Kfm., Berlin.
Kipping, Kfm., Charlotten-
burg.
Bomfeld, Kfm., M.-Glad-
bach.
Roeder, Professor, Breslau.
Allen, Dr., London.
Allen, 2 Damen, London.
Martz, Fr. Medizinalrath
Dr., Dtsch.-Krone.
Martz, 2 Fr., Dtsch.-Krone.
Braun, Kfm., Weissenfels.
Triebner, Ingen., Charlotten-
burg.
Barentis, Kfm., m. Frau,
Osterode.
Carneille, Dr. med., Luxem-
burg.</p> <p>Union.
Fischer, m. Fr., Köln.
Friedel, Kfm., Oberplauen-
biel.
Riehl, Kfm., Gotha.
Sittig, Kfm., Hanau.
Seidner, Kfm., m. Frau,
Frankfurt.
Schnarrbuch, Dresden.</p> <p>Victoria.
Roth, m. Fr., Schweden.
Emil, Dr. med., Rotterdam.
Carl, Dr. med., Kopenhagen.
de Raadt, Offizier, Diedea-
hofen.
Puisier, Fr., Boston.
Undwood, Fr., Boston.
Gardner, Fr., New-York.
Puisier, Fr., Boston.
Turner, Fr., New-York.
Host, Fr., New-York.
Gregeson, Fr., Boston.</p> <p>Vogel.
Heimsteper, Kfm.,
Pirmasens.
Godenjem, m. Frau,
Helsingfors.
Dietrich, m. Fr., Kassel.
Vidal, m. Schw., Hamburg.
Westhauer, Düsseldorf.
Fröhlig, m. Fam., Saar-
gemünd.
Spaetjans, Köln.
Huchthausen, Hannover.</p> <p>Weins.
Höxenstein, Kfm., Berlin.
Schroder, Kfm., m. Frau,
Dortmund.</p> | <p>Stoehr, Assessor, Kassel.
Gross, Bürgermeister, Offen-
bach.</p> <p>In Privathäusern:
Adelheidstrasse 11, 1.
Remé, 2 Fr., Hamburg.
Villa Bergh.
Grotschek, Kfm., Solboritz.
Meiling, Rent., Berlin.
Thomann, Kfm., Radesheim.
Grotschek, Kfm.,
Gr. Trampken.
Steinborn, Hofbes., Sehlern.
Pension Böttger.
Lauß, Kfm., m. Frau,
M.-Gladbach.
Stolterfoht, Fr., m. Tocht.,
Löbeck.
Wilkins, Fr., Berlin.
Brüsseler Hof.
Lütby, Fr., Rent., Berlin.
Upermann, Fr., Berlin.
Upermann, Fr., Berlin.
Geryaff, Frau Rent., m.
Tochter, Nizza.
Villa Carolus.
Baack, Fr., Kopenhagen.
Rasmussen, Koptubagen.
Villa Frank.
Dyserinck, Dr., m. Frau,
Haag.
Graf von Reinau, Hauptm.
a. D., m. Fr., Stuttgart.
Macbride, m. Fam., New-
York.
Evang. Hospiz.
Kroeck, Apotheker, Strass-
ersbach.
Jaenecke, Fr., Frankfurt.
Wiedacker, Fr., Dudweiler.
Strend, Fr., Dudweiler.
Büchner, Duisburg.
Isecke, Fr., Bochum.
Marktstrasse 12.
Graf Wisser, Offizier.
Bruchsal.
Schützler, Hauptm., Ulm.
Freiherr von Watter,
Offizier, Stuttgart.
Nerostrasse 5.
Lagerbom, Buchh.,
Friedrichshamm.
Middelhoff, Fr., Barmen.
Brummert, Fr., Tammersfors.
Villa Olanda.
Kempinska, Fr., Warschau.
Prof. Pagenstecher's Klinik.
Heines, Steuerrath, m. Fr.,
Koblenz.
Villa Primavera.
Jordan, Fr., Lutter.
Hendewerk, Berlin.
Privat-Hotel Silvana.
Halfmann, Fr., Krefeld.
Cohn, Kfm., Bromberg.
Stiftstrasse 28.
Kaliski, Kfm., Breslau.
Kammerer, Kandidat,
Colloca.
Taanusstrasse 12.
Lange, 2 Fr., Papenburg.
Pension Zillessen.
Feldmann, Kfm., m. Fr.,
Krefeld.</p> |
|--|--|---|--|--|--|---|

Adresskarten * Circulare  Preislisten * Fakturen

Alle Drucksachen
für den Contor-Bedarf

in bester Ausführung
rasch und preiswürdig

L. Schellenberg's Hofbuchdruckerei
Telephon 2266 Wiesbaden Langgasse 27

Avise Wechsel Prospekte Plakate

Rechnungen * Quittungen  Briefköpfe * Couverts

Rechts ausweichen!
gehen!

Vorzügliches bürgerl. Mittag- u. Abendessen bekommt man billigst Mauriusstraße, Ecke St. Schwalbacherstraße 9, bei **Philipp Kolb**.

Wiesbaden.
Herrschaftliche Villa Weinbergstr. 13, in hervorragend schöner Lage, Südseite, zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. bei **3600 J. Kaschau**, Rechtsconsulent, Bismarck-Ring 14.

Zu verkaufen oder zu vermieten:
Größeres Fabrikantwesen
in zukunftsreicher Lage, in nächster Nähe des im Bau begriffenen Bahnhofs Wiesbaden, mit circa 4500 qm unbebauter Grundfläche, massiv gebautem Wohnhaus und Fabrikgebäude (legiertes bestehend in Barriere, ein Stock und großen Kellern mit insgesamt circa 3000 qm Flächeninhalt). In diesem zwei Dampfessel, Dampfmaschine, Dynamomaschine, Aufzug, sowie sonst mit vielen Vorzügen versehen. Ausgiebige und vorzügliche Trinkwasserquelle im Fabrikterrain. Geleisenschluss ist in kürzester Zeit zu ermöglichen. Offerten unter **A. V. 969** an den Taobl.-Verlag.

Gut erhaltene **Badewanne** und ebensolches **Stimmer-Sofa** Verlegung halber preiswerth zu verkaufen **Kortigstraße 72, 3.**

Schreibmaschine,
gebraucht, zu kaufen gesucht. Off. mit Preisang. unter **L. K. 341** an den Taobl.-Verlag.

Biedericher ar. elegante Wohnz. äußerst preiswerth zu vermieten.
Blischstr. 21, 1. möbl. Zimmer an verm.

Fr. sucht saub. möbl. Zimmer im Abchluss bei nur anst. bef. Familie für dauernd. Off. mit Preisangabe u. **K. W. 450** an d. Taobl.-Verl. **A. H. B. I. B. (28. u. 31.)** Mauera. 2. F. V.

Junger Kaufmann, in allen Comptoirarbeiten verfahren, Stenograph und Maschinenschreiber, mit Kenntnissen im Englischen u. Französischen, sucht für einige Stunden am Tage Beschäftigung. Off. unter **C. Z. 465** an den Taobl.-Verlag.

Portemonnaie Ringstraße verloren. Ehrlicher Finder erhält den Geldbetrag. Abzugeben **Welfenstr. 27, 2.**

Verloren.
Auf dem Wege v. Kurgarten nach Metrop. Hotel ist e. **Fächer** mit französischer Bindung verloren worden. Abzugeben gegen Belohnung **Hotel Metropol.**

Verloren Freitag Nachmittag zw. 5 und 6 Uhr eine gold. **Damen-Uhr** mit kurzer Kette in den Perothal-Anlagen. Abzugeben gegen gute Belohnung **Welfenstr. 26, 2.**

Verloren am 20. d. M. eine **goldene Sicherheits-Nadel** mit 3 Steinchen in dem Kurgarten oder auf dem Wege von dort durch die Wilhelmstraße, Große Frankfurterstraße, Kleine Frankfurterstraße nach Uhlendorferstraße. Abzugeben gegen gute Belohnung **Uhlendorferstraße 12, 1** Treppe hoch.

Frankfurter Journal
und Lokal-Nachrichten
mit Didaskalia und Handelszeitung.
Billigste und älteste Zeitung Deutschlands.

Gegründet 1815. 1902. 277. Jahrgang.

täglich: „**Coursblatt der Frankfurter Börse**“.
„**Ausführlichste Parlamentsberichte**“.
„**Didaskalia**“, Unterhaltungsblatt.
wöchentl.: „**Verlosungsanzeiger**“ und
„**Der Landwirth**“, Sonntagsbeilage.
jährlich: „**Verlosungs-Kalender**“.

Abonnementspreis in Deutschland: bei der Post, unserer Expedition (Frankfurt a. M., Bihergasse 6), sowie bei den auswärtigen Agenturen **M. 2.** — für das **Vierteljahr**. Im Ausland kommt der betr. Postaufschlag hinzu.

Inserate
sind bei der grossen Verbreitung in den kaufkräftigsten Kreisen von sehr wirksamem und nachhaltigem Erfolg.
Preis für die siebengespaltenen Petitzeile (43 mm breit) **35 Pf.** — Preis für die Reclamezeile (78 mm breit) **M. 1.25.**
Bei Wiederholungen und grösseren Insertions-Aufträgen Rabatt, bezw. besondere Vereinbarungen.

1901er Wein,
eignes Gewächs, verzapft
Thomas Schumacher,
Eltville.

8 Pf. Neue Jial. Kartoffeln 10 Pfd. 75 Pf.
75 „ St. gute Schinken, 3-6 Pfd., 75 „
45 „ Gar. rein. Himbeertrup Pfd. 45 „
100 „ 90 Pf. Wienhonig bei 10 Pfd. 6996

J. Schaub, Grabenstraße 3.
140 Pf. Rechter Getreidebimmel (Probe gratis) 1-Ltr.-Fl. 140 Pf.

Neue! Kartoffeln Neue!
Pfund 7 Pf., Kumpf 54 Pf.
Otto Finkelbach, Schwalbacherstr. 71.
Telefon 2734.

Bierstadt.
Gastwirthschaft „**Zum Rebstock**“, gen. **Lappenschneider**, empfiehlt vorzügl. **Räffner-Pier**, prima **Burk** (selbstgeschlachtet), guten **Lipfelwein**, reine **Weine** etc.
Schöner Vereinsaal, zum freundlichen Besuch
ladet eruchent ein **Paul Weber.**

Taschen-Fahrplan des Wiesbadener Tagblatt
Sommer 1902
zu 10 Pfennig das Stück käuflich im
Verlag, Langgasse 27.

Erweiterten Absatz
finden Sie für Ihre Waaren, wenn Sie in Hessen den „Mainzer Anzeiger“ (Mainzer General-Anzeiger) zu Reclamezwecken benutzen. Höchste Auflage aller in Mainz, wie überhaupt in Hessen erscheinenden Zeitungen. Preise billigst. Man verlange Probeblätter und Kostenanschläge.

Trauerkleider, Trauerblousen
in allen Preislagen.
J. Hertz,
Langgasse 20.
3319

Bäcker-Innung.
Hiermit die Trauer-Nachricht, daß unser langjähriges Mitglied,
Herr Philipp Junior,
verchieden ist. **F 439**
Die Beerdigung findet Sonntag, den 22. Juni, Vormittags 11 Uhr, vom Trauerhause, Nerostraße 86, aus statt und ersuchen wir unsere Mitglieder um vollzählige Betheiligung.
Der Vorstand.

Familien-Nachrichten
Aus den **Biedericher Civilstandsregistern.**
Geboren, 9. Juni: dem Gehilfen Georg Adam Ott e. L. Lina Babette. 10. Juni: dem Maschinenist Jacob Bernhard Georg Dries e. S., Wilhelm August Simon. 12. Juni: dem Tagelöhner Gustav Müller e. S., Frau Josepb; dem Fabrikant Heinrich Ludwig Kasperer e. S., Albert August. 14. Juni: dem Locomotivführer Karl August Gebhardt e. S., Ernst Emil. 15. Juni: dem Tagelöhner Karl Philipp Wilhelm Gähler e. S., Carl Philipp. 18. Juni: dem Bierbrauer Josef Karl Berger e. S., Friedrich Wilhelm; dem Tagelöhner Antonio Boufatti e. L., Silba Maruccia.
Aufgehoben, Schlossermeister Paul Wedekind mit Anna Margarethe Dinkel, beide hier.
Geboren, 13. Juni: Eruehine Hader, geb. Kirchberg, Ehefrau des Stationsvorstehers Ludwig Hader, 50 J.; Katharine Wilhelmine Maria, T. des Tagelöhners Johann Franz, 17 J. 14. Juni: Christiane Magdalene Emilie Kirchner, Privatiers, 65 J. 16. Juni: Wilhelmine Dengel, geb. Heinz, Privatiers, 82 J.

Codes-Anzeige.
Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meinen lieben Gatten, unsern guten Vater, Herrn
Maurermeister Christian Schneider,
im Alter von 58 Jahren zu sich zu rufen.
Kambach, 20. Juni 1902.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Frau Johannette Schneider
nebst Kindern.
Die Beerdigung findet Sonntag, den 22. Juni 1902, Nachmittags 6 1/2 Uhr, statt.

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater und Großvater,
Herr August Rhode,
Schneidermeister,
im Alter von 54 Jahren gestern nach langem, schwerem Leiden in Folge eines Herzschlages sanft entschlafen ist.
Um stille Theilnahme bitten
Die trauernden Hinterbliebenen:
Frau Anna Rhode
nebst Kindern.
Die Beerdigung findet statt: Montag Nachmittags um 3 Uhr vom Leichenhause des alten Friedhofes aus. **7015**

Aus den **Sonnenberger und Kambacher Civilstandsregistern.**
Geboren, 7. Juni: dem Tagelöhner Ludwig Hammel zu Sonnenberg e. L., Christiane Wilhelmine. 10. Juni: dem Tagelöhner Wilhelm Tresbach zu Sonnenberg e. S., Adolf Ludwig. Verheiratet, 7. Juni: Maurer Wilhelm Schmidt mit Karolina Lang, beide in Kambach; Gefäßheilmeiger Wilhelm Johann Stubebrand zu Wiesbaden mit Wilhelmine Johannecke Jakobine Dilliger zu Sonnenberg. 8. Juni: Schlosser Georg Schmidt mit der Näherin Margaretha Draessler, beide zu Sonnenberg.
Geboren, 8. Juni: Arthur Anton Oskar Wilhelm, S. des Schuhmachers Martin Webringer zu Kambach, 10 J. 7. Juni: Wilhelmine Elisabeth, geb. Hagemann, Ehefrau des Tischlers Johann Dinger zu Kambach, 30 J. 12. Juni: bernhilde Maria Schneider zu Kambach, 30 J. 15. Juni: Tagelöhner Philipp Christian Baum zu Kambach, 51 J.